

# Erfolgreiche erste Halbzeit von Commerzbank 4.0 – Konzernergebnis bei 865 Mio. Euro

Bilanzpressekonferenz – vorläufige und untestierte Ergebnisse Q4 2018/Gesamtjahr 2018

# Wachstum dank erfolgreicher Umsetzung von Commerzbank 4.0

## Commerzbank 4.0 bedeutet ...



### Einfach

- › Wir fokussieren uns auf zwei Kernsegmente: **Privat- und Unternehmerkunden** und **Firmenkunden**
- › Wir trennen uns von Aktivitäten außerhalb des Kerngeschäfts



### Digital

- › Wir wandeln die Bank in ein **digitales Technologieunternehmen**
- › Wir digitalisieren **80 Prozent** aller relevanten Prozesse bis 2020



### Effizient

- › Wir machen die Bank einfacher und effizienter
- › Wir verschaffen uns zusätzliche **Wettbewerbsvorteile**

## ... Veränderung des Geschäftsmodells ...



### PUK

- › **Ratenkreditgeschäft** auf eigenem Buch
- › Neuer Bereich **Unternehmerkunden** innerhalb des Segments



### Firmenkunden

- › **Zusammenführung** aller Firmenkundenaktivitäten in einem Segment
- › **Verkauf** des **EMC-Geschäfts**



### Abbau von Altportfolios

- › Altportfolios **aufgeräumt**
- › Schiffsfiananzierungsportfolio **< 500 Mio. Euro**

## ... und Wachstum in Kernsegmenten auf Basis einer starken Bilanz



### PUK

- › **1 Mio.** Nettoneukunden (D)
- › **+46 Mrd. Euro** Assets under Control (D)
- › Bereinigte Erträge 2018 um **234 Mio. Euro** gesteigert



### Firmenkunden

- › Netto **8,9 Tsd.** neue Firmenkunden
- › Kredite mit Firmenkunden um **7 Mrd. Euro** gesteigert
- › RWA-Effizienz bei **3,9 Prozent**



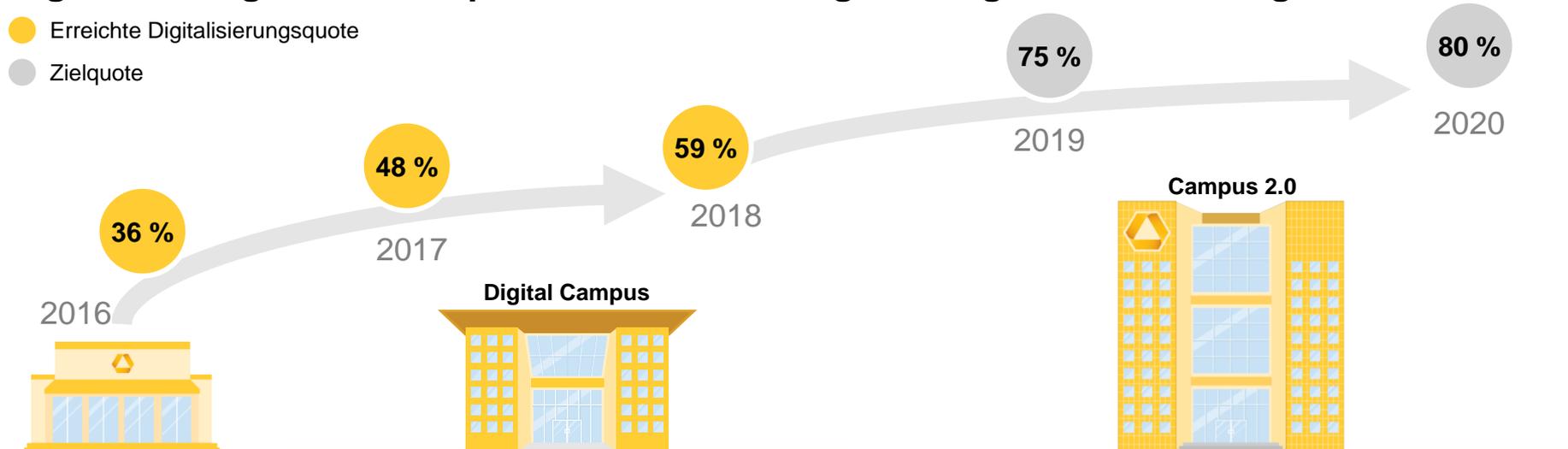
### Bilanzqualität

- › Starke Bilanz mit NPL-Quote von **< 0,9 Prozent**
- › Kapital für Wachstum in Kernsegmente realloziert

# Deutlicher Fortschritt bei der Digitalisierung – Einführung neuer Struktur in der Konzernzentrale

## Digitalisierung unser Kernprozesse – unser Weg zum digitalen Technologieunternehmen

● Erreichte Digitalisierungsquote  
● Zielquote



### Commerzbank 4.0

-  einfach
-  digital
-  effizient

**Digital Campus**

-  Kredit SME
-  Ratenkredit
-  Konto & CLM Corp.
-  Konto & CLM Retail

- › Neue agile Arbeitsmethoden etabliert
- › Bereits 4 Master Journeys abgeschlossen
- › Digitalisierungsquote von 59 % erreicht

**Campus 2.0**

-  Kredit Corporate
-  Zahlungsverkehr
-  Trade Fin. & Services
-  Baufinanzierung
-  Wertpapier-G. Retail

- › Mit „Campus 2.0“ Integration zentraler Geschäfts- und IT-Einheiten
- › Effizientere und schnellere IT-Strukturen
- › Neustruktur hilft bei Kosteneinsparungen

# Intakte und robuste Compliance-Funktionen machen Commerzbank zu verlässlichem Partner

## Initiativen zur Stärkung der Compliance



- › Konsequente Umsetzung des „Three Lines of Defense“-Modells und Kultur der Integrität
- › Etablierung eines robusten und nachhaltigen globalen Programms zur Einhaltung von Anti-Geldwäsche-Regeln und von Sanktionen
- › Basis sind moderne Systeme für das Monitoring und Screening von Transaktionen
- › Weltweit einheitlichen KYC-Prozess definiert und implementiert
- › Aufbau einer soliden und robusten Compliance unterstützt von US-Monitor – Folgt strengen US-Regulierungsvorschriften



**Nächste Schritte:**

**kontinuierliche Verbesserung**

**weitere Automatisierung**

**Verwendung von Big Data**

Hohe Investitionen von ca. 600 Mio. Euro



Stärkung der Compliance-Belegschaft auf weltweit über 700 Mitarbeiter



# Operatives Ergebnis 2018 bei 1,2 Milliarden Euro und Konzernergebnis bei 865 Mio. Euro

## Highlights 2018

### Höhere bereinigte Erträge und niedriges Risikoergebnis

- › Bereinigte Erträge 2018 um 5 Prozent im Vergleich zu 2017 gestiegen
- › Bereinigte Erträge in Q4 ggü. Q3 trotz herausfordernder Märkte stabil
- › Risikoergebnis in Höhe von – 446 Mio. Euro – dank reduziertem Schiffsfinanzierungsportfolio deutlich (um 43 Prozent) unter Risikovorsorge von 2017

### Kosten im Rahmen der Erwartungen

- › Verwaltungsaufwendungen bei 6,9 Mrd. Euro – zuzüglich ~200 Mio. Euro aus „discontinued operations“ (EMC) im Rahmen der Guidance von 7,1 Mrd. Euro
- › Hohe Investitionen weitgehend durch Kostenmanagement kompensiert

### Netto-RoTE im zweiten Transformationsjahr bei 3,4 Prozent

- › Operatives Ergebnis im Gesamtjahr bei 1,2 Mrd. Euro – in Q4 bei 240 Mio. Euro
- › Kontinuierliche Kreditnachfrage führt zu RWA-Wachstum im Jahr 2018 von 6 Prozent und CET-1-Quote von 12,9 Prozent
- › Der Hauptversammlung wird eine Dividende von 20 Cent pro Aktie vorgeschlagen

# Außerordentliche Erträge

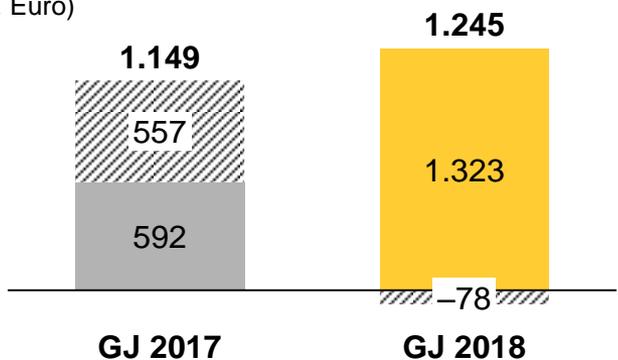
2017 (Mio. Euro)		Erträge	2018 (Mio. Euro)		Erträge	
Q1	› Absicherungs-/Bewertungseffekte	108	108	› Absicherungs-/Bewertungseffekte	-24	
				› Polnisches Gruppen- versicherungsgeschäft (PUK)	52	1
				› Ratenkredit PPA (PUK)	-27	
Q2	› Absicherungs-/Bewertungseffekte	8	8	› Absicherungs-/Bewertungseffekte	42	
				› Ratenkredit PPA (PUK)	-25	18
Q3	› Absicherungs-/Bewertungseffekte	28	502	› Absicherungs-/Bewertungseffekte	41	
	› Concardis (PUK)	89		› Ratenkredit PPA (PUK)	-23	18
	› Ratenkredit Joint Venture	160				
	- davon PPA-Effekt (PUK)	-16				
	› Verkaufsgewinne aus Immobilien (SuK)	225				
Q4	› Absicherungs-/Bewertungseffekte	-32	- 60	› Absicherungs-/Bewertungseffekte	-95	
	› Ratenkredit PPA (PUK)	-29		› Ratenkredit PPA (PUK)	-21	-115
GJ			557		-78	

# Finanzkennzahlen im Überblick

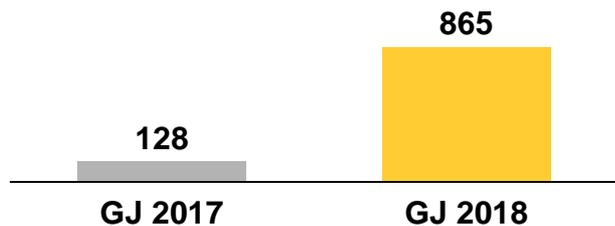
## Konzernergebnis

### Operatives Ergebnis (Mio. Euro)

 Außerordentliche Erträge

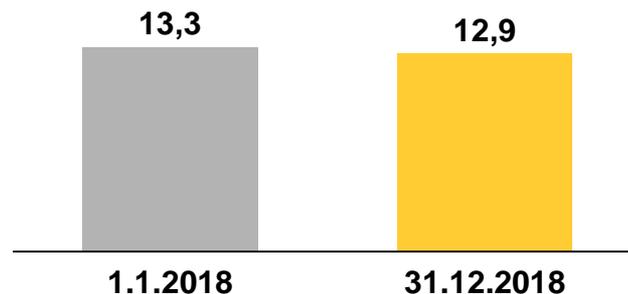


### Konzernergebnis<sup>1)</sup> (Mio. Euro)

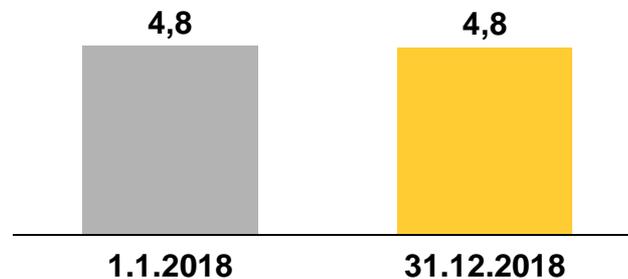


## Kapital (Konzern)<sup>2)</sup>

### CET-1-Quote – Basel 3 vollständige Anwendung (%)



### Leverage ratio – Basel 3 vollständige Anwendung (in %, per Ende)



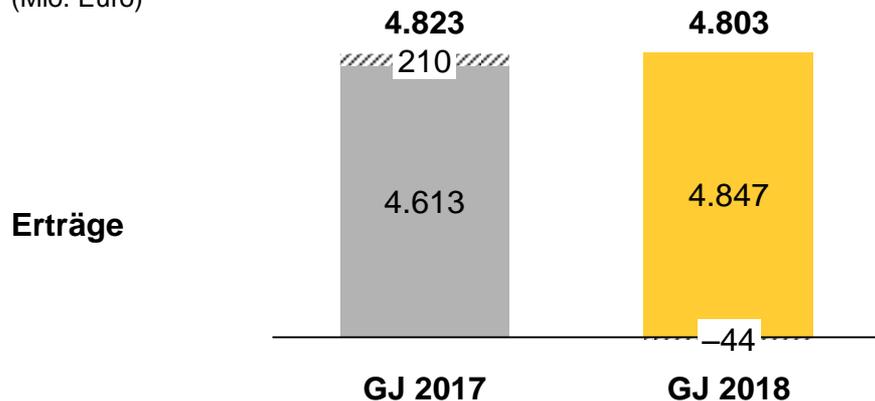
<sup>1)</sup> Den Aktionären der Commerzbank zurechenbares Konzernergebnis

<sup>2)</sup> 1.1.2018 nach Anwendung von IFRS 9; 31. Dez. 2018 beinhaltet Konzernergebnis GJ 2018 abzüglich Dividendenabgrenzung

# Erträge und Operatives Ergebnis in den Commerzbank-Segmenten

## Privat- und Unternehmerkunden

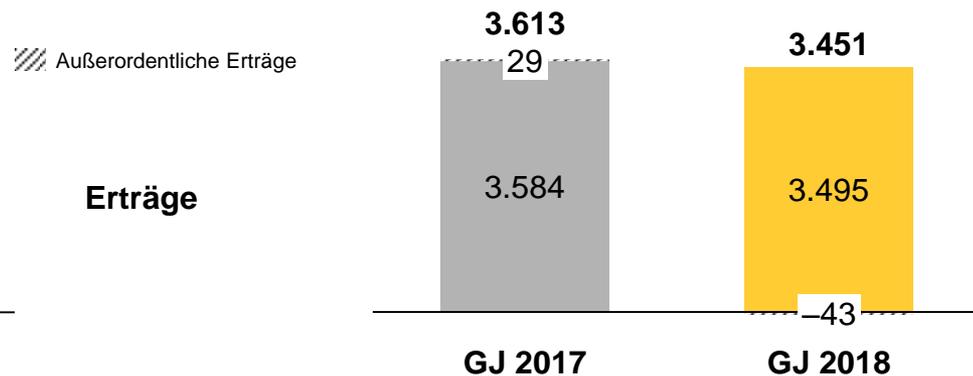
(Mio. Euro)



Operatives Ergebnis

## Firmenkunden

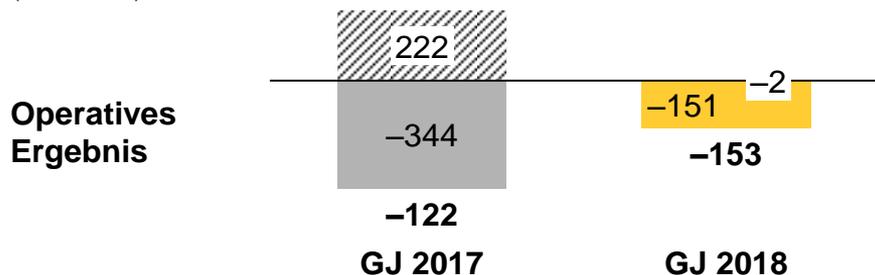
(Mio. Euro)



Operatives Ergebnis

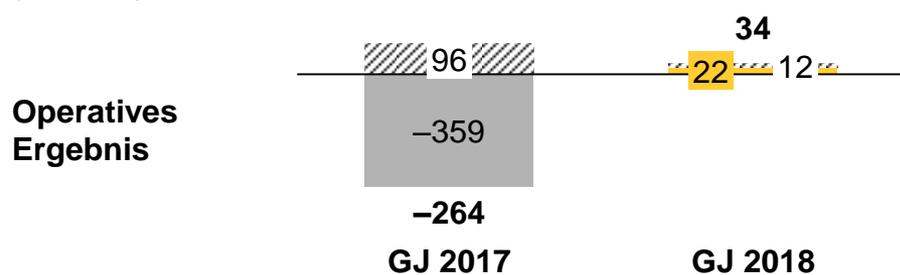
## Sonstige und Konsolidierung

(Mio. Euro)



## Asset & Capital Recovery

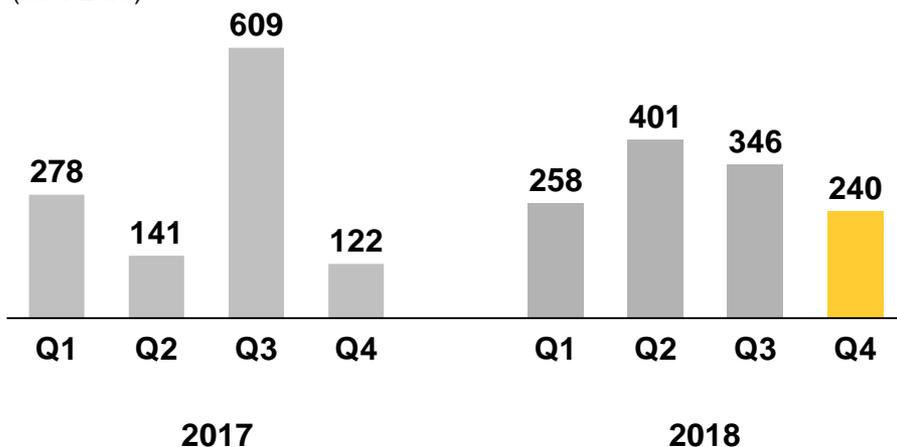
(Mio. Euro)



# Operatives Ergebnis: Ertragsqualität deutlich gesteigert

## Operatives Ergebnis im Konzern

(Mio. Euro)



## Konzern-GuV

in Mio. Euro	Q4 2017	Q3 2018	Q4 2018	GJ 2017	GJ 2018
Erträge	2.105	2.140	2.035	8.764	8.570
Sondereffekte	-60	18	-115	557	-78
<b>Erträge ohne Sondereffekte</b>	<b>2.165</b>	<b>2.122</b>	<b>2.151</b>	<b>8.208</b>	<b>8.648</b>
dv. Zinsüberschuss	1.169	1.243	1.254	4.370	4.828
dv. Provisionsüberschuss	778	771	754	3.192	3.089
dv. Fair Value-Ergebnis	69	53	17	456	410
dv. Sonstige Erträge	149	55	126	189	321
Risikoergebnis (2017: Risikovorsorge)	-251	-133	-154	-781	-446
Verwaltungs aufwendungen	1.731	1.661	1.641	6.834	6.879
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>122</b>	<b>346</b>	<b>240</b>	<b>1.149</b>	<b>1.245</b>
Restrukturierungsaufwendungen	-	-	-	808	-
<b>Erg. aus aufgegebenem Geschäftsbereich v. St.</b>	<b>16</b>	<b>-15</b>	<b>-30</b>	<b>118</b>	<b>-15</b>
<b>Ergebnis vor Steuern Commerzbank Konzern</b>	<b>137</b>	<b>331</b>	<b>210</b>	<b>459</b>	<b>1.230</b>
Steuern	35	89	75	237	262
Minderheiten	27	24	22	94	103
<b>Konzernergebnis <sup>1</sup></b>	<b>75</b>	<b>218</b>	<b>113</b>	<b>128</b>	<b>865</b>
CIR (%)	82,3	77,6	80,6	78,0	80,3
Netto-RoTE (%)	1,2	3,5	1,8	0,5	3,4
Operativer RoCET (%)	2,0	6,0	4,1	4,9	5,4

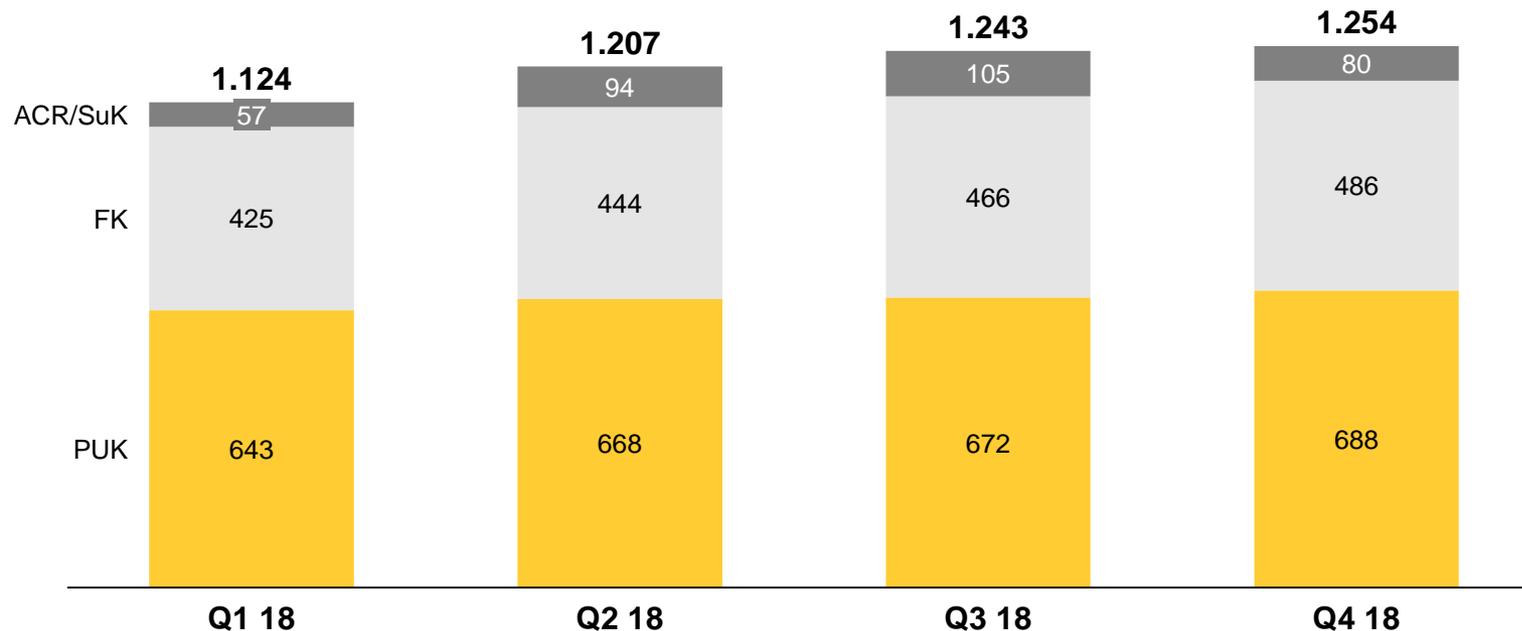
## Highlights

- › Deutlich verbesserte Ertragsqualität – höhere bereinigte Erträge (+441 Mio. Euro) gleichen Effekt aus außerordentlichen Erträgen (-635 Mio. Euro) weitgehend aus
- › Anstieg der bereinigten Erträge um 5 Prozent im Gesamtjahr hauptsächlich getrieben durch Zinsüberschuss während Provisionsüberschuss und Net-Fair-Value-Ergebnis leicht gesunken sind
- › Niedriges Risikoergebnis in Folge verbesserter Bilanz führt zu verbessertem Operativen Ergebnis
- › „Discontinued operations“ bilden Vereinbarung zum Verkauf des EMC-Geschäfts ab

## Positiver Verlauf des Zinsüberschusses im Jahr 2018 – spiegelt Wachstum in PUK und FK wider

### Zinsüberschuss (ohne außerordentliche Erträge)

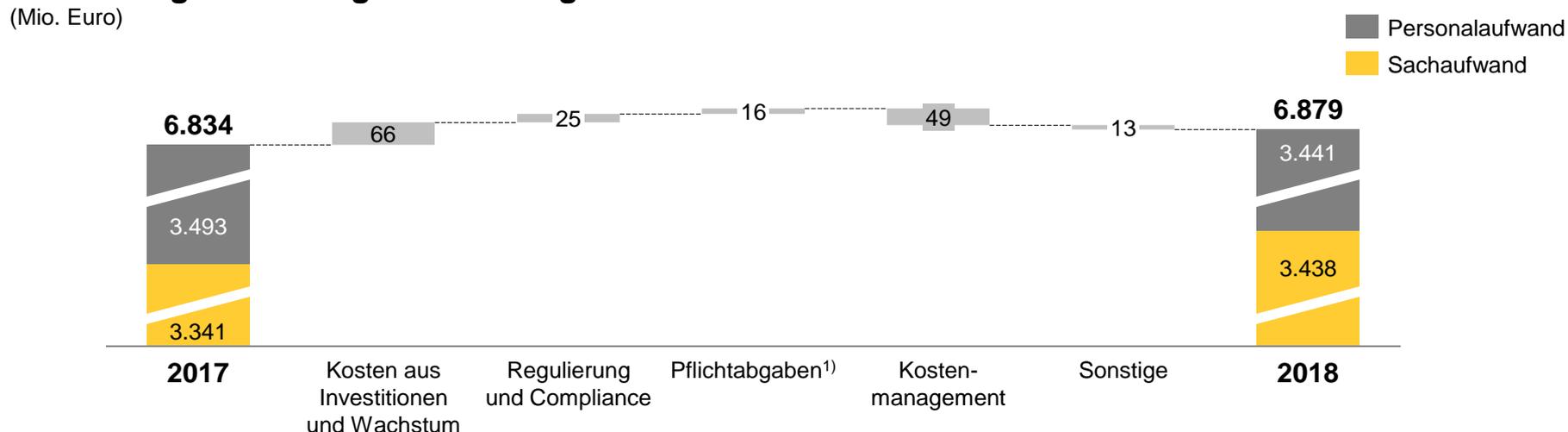
(Mio. Euro)



Kredite und Einlagen sowie Kapitalmarktgeschäft in FK trugen zum Anstieg bei

# Kostenentwicklung 2018 im Rahmen der Erwartungen

## Überleitung Verwaltungsaufwendungen 2017 vs. 2018 nach Restatement vom 15. Jan. 2019



## Highlights

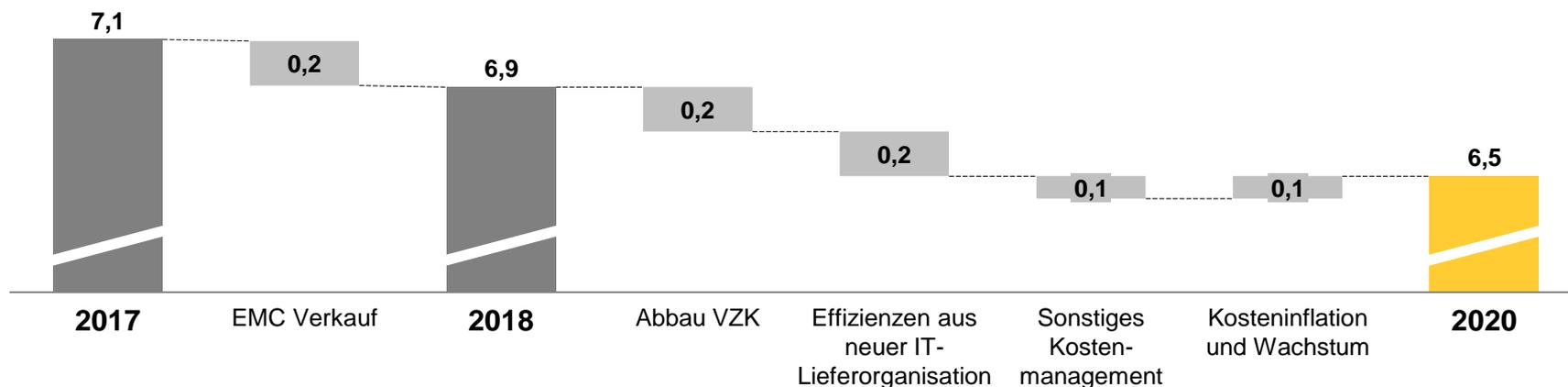
- › Fortlaufende strategische Investitionen in Digitalisierung und Wachstum wie geplant mit Höhepunkt zur Jahresmitte
- › Kosten für regulatorische Anforderungen und Pflichtabgaben erneut gestiegen – Pflichtabgaben im Gesamtjahr bei insgesamt 420 Mio. Euro
- › Kostenmanagement geprägt durch Personalabbau und Sourcing

Hinweis: Kosten 2018 von 6.879 Mio. Euro – inkl. 246 Mio. Euro aus „discontinued operations“ EMC im Rahmen der erwarteten 7,1 Mrd. Euro

# Weitere Kosteneinsparungen durch höhere Effizienz und Personalabbau

## Treiber der Kostenentwicklung

(Mrd. Euro)



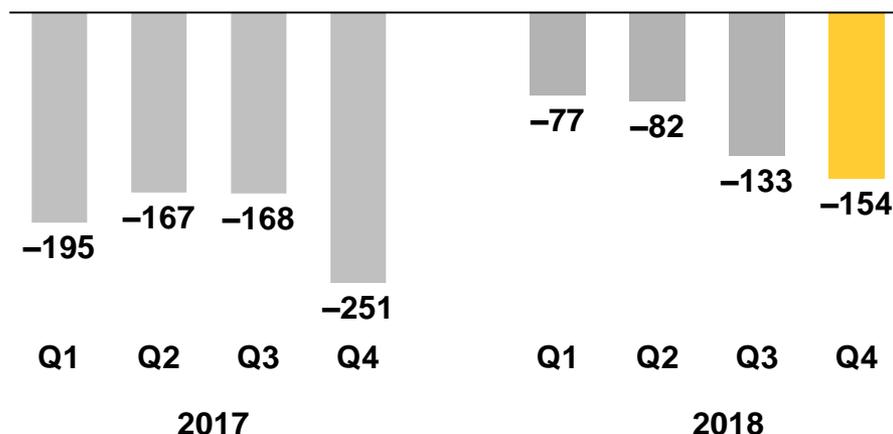
## Highlights

- › Angestrebte Kosten 2019 bei < 6,8 Mrd. Euro und 2020 bei 6,5 Mrd. Euro
  - Der Abbau von Vollzeitkräften ergibt sich unter anderem durch Effizienzvorteile aus Digitalisierung
  - Die neue IT-Lieferorganisation („Campus 2.0“) sorgt für mehr Effizienz – u.a. durch Internalisierung von Personal
  - Fortlaufende Maßnahmen beim sonstigen Kostenmanagement kompensieren die Effekte aus Kosteninflation und Wachstum
- › Vollzeitkräfte-Ziel wird auf > 38 Tsd. angepasst – Gründe sind Wachstum, Sourcing sowie Internalisierung in der IT

## Weiterhin niedriges Risikoergebnis

### Risikoergebnis (2017: Risikovorsorge)

(Mio. Euro)



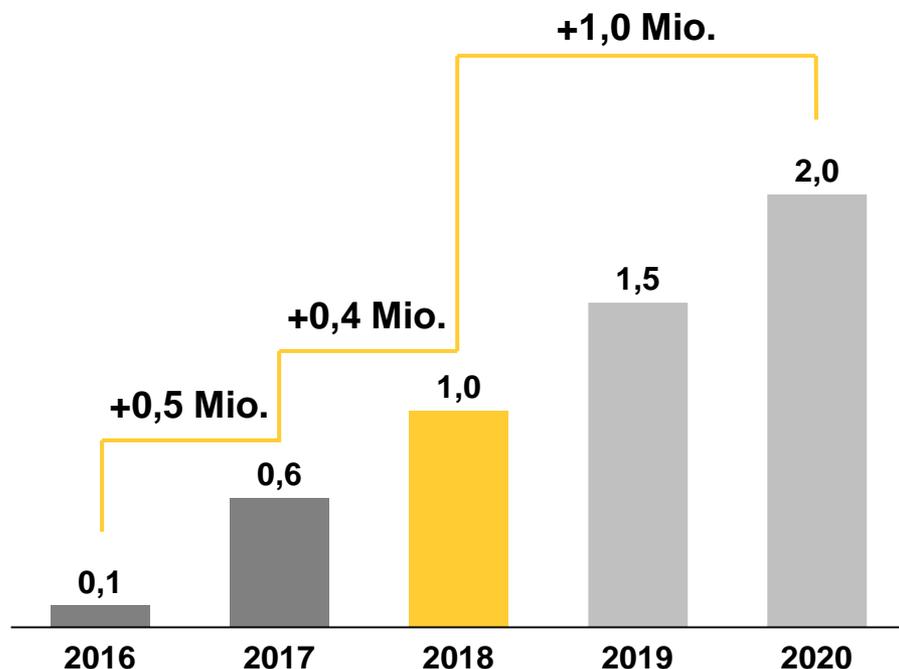
Risikoergebnis (Mio. Euro)	Q4 2017	Q3 2018	Q4 2018	GJ 2017	GJ 2018
Privat- und Unternehmernkunden	-24	-69	-49	-154	-233
Firmenkunden	-172	-60	-71	-295	-194
Asset & Capital Recovery	-59	2	-23	-336	-8
Sonstige und Konsolidierung	4	-4	-10	4	-11
<b>Konzern</b>	<b>-251</b>	<b>-133</b>	<b>-154</b>	<b>-781</b>	<b>-446</b>
<b>NPL (Mrd. Euro)</b>					
Privat- und Unternehmernkunden	1,9	1,8	1,8	1,9	1,8
Firmenkunden	2,6	1,7	1,7	2,6	1,7
Asset & Capital Recovery	1,1	0,2	0,4	1,1	0,4
Sonstige und Konsolidierung	-	-	-	-	-
<b>Konzern</b>	<b>5,6</b>	<b>3,8</b>	<b>3,8</b>	<b>5,6</b>	<b>3,8</b>
Konzern NPL-Quote (in %) <sup>1</sup>	1,3	0,9	0,9	1,3	0,9
Konzern CoR (Bp.) <sup>2</sup>	18	9	10	18	10

### Highlights

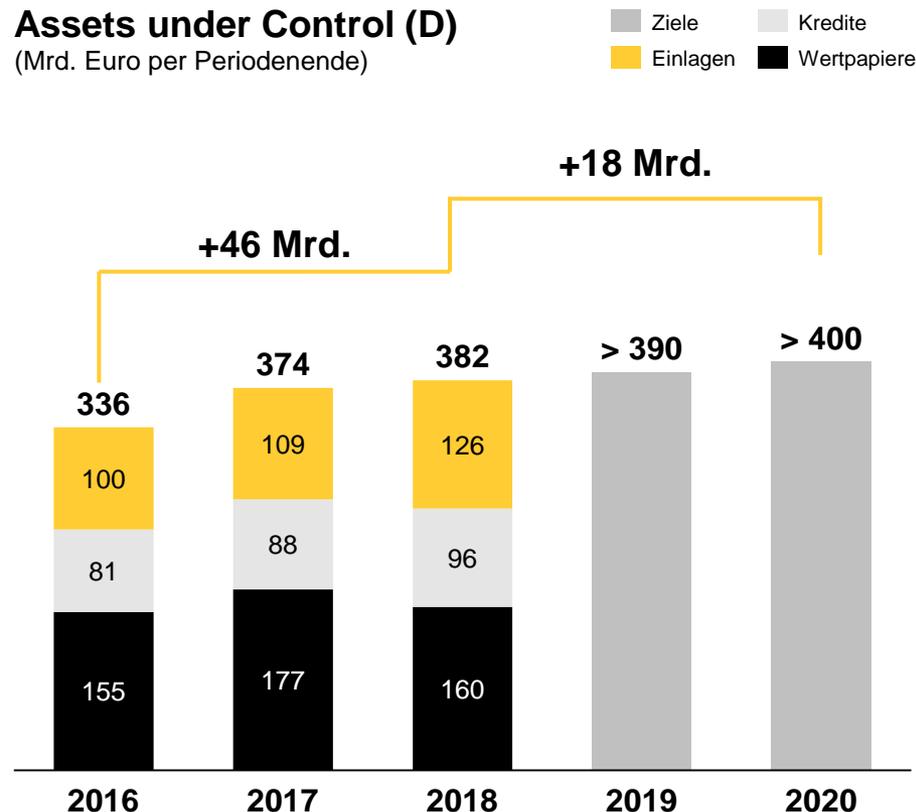
- › Bewährte Kreditvergabestandards und stabile deutsche Konjunktur spiegeln sich in gesundem Risikoprofil in PUK und FK
- › Kreditausfälle 2018 durchgehend auf stabilem Niveau. H1 profitierte dabei von Auflösungen – H2 ist daher ein guter Maßstab für die weitere Entwicklung
- › Risikoergebnis in PUK reflektiert das im Q3 2017 auf die eigenen Bücher übertragene Ratenkreditportfolio

# Privat- und Unternehmenskunden: Nettoneukundenwachstum im Plan – niedrigeres Wertpapierervolumen aufgrund schwacher Märkte in Q4

**Nettoneukunden (D)**  
(Mio. kumuliert)



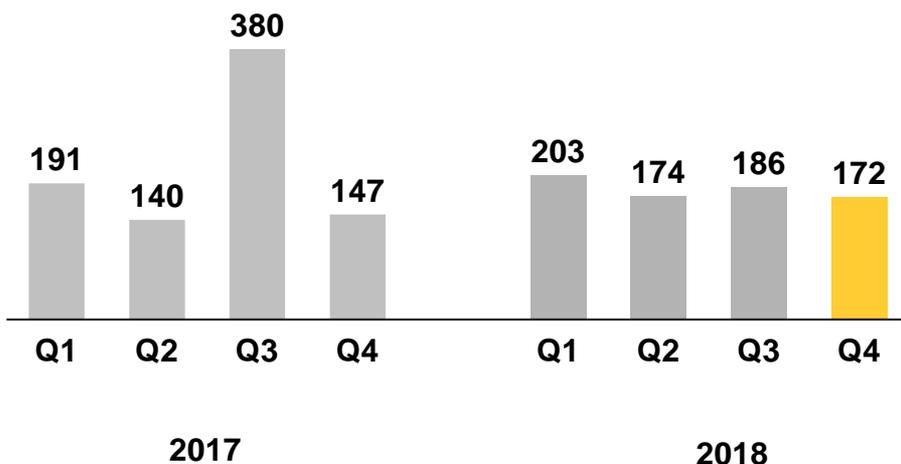
**Assets under Control (D)**  
(Mrd. Euro per Periodenende)



# Privat- und Unternehmerkunden: bereinigte Erträge 2018 gestiegen

## Operatives Ergebnis

(Mio. Euro)



## GuV nach Konzernbereichen

in Mio. Euro	Q4 2017	Q3 2018	Q4 2018	GJ 2017	GJ 2018
Erträge	1.188	1.204	1.163	4.823	4.803
dv. Private Kunden	598	610	581	2.243	2.392
dv. Unternehmerkunden	199	200	206	775	804
dv. mBank	260	265	257	998	1.040
dv. comdirect	103	95	95	378	389
dv. Commerz Real	56	56	46	219	222
dv. Sondereffekte	-29	-22	-23	210	-44
<i>Erträge ohne Sondereffekte</i>	1.216	1.226	1.185	4.613	4.847
Risikoergebnis (2017: Risikovorsorge)	-24	-69	-49	-154	-233
Verwaltungsaufwendungen	1.016	949	941	3.811	3.835
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>147</b>	<b>186</b>	<b>172</b>	<b>858</b>	<b>735</b>
RWA - (Ultimo in Mrd. Euro)	38,5	40,5	41,4	38,5	41,4
CIR (%)	85,6	78,8	81,0	79,0	79,8
Operative Eigenkapitalrendite (%)	12,5	15,5	14,1	19,0	15,5

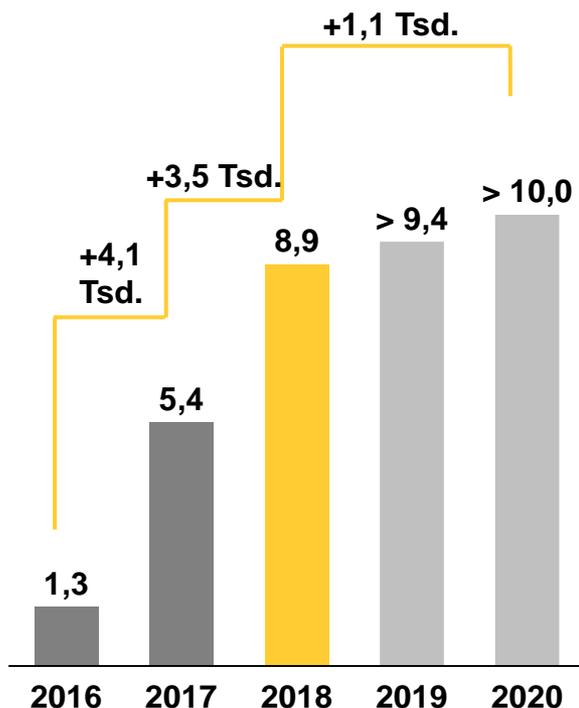
## Highlights

- › Die bereinigten Erträge stiegen 2018 um 234 Mio. Euro (5 Prozent) – alle Geschäftsfelder trugen dazu bei
- › Bereinigte Erträge in Q4 unter Niveau von Q3 – trotz höherem Zinsüberschuss (+17 Mio. Euro) durch einen infolge schwacher Aktienmärkte reduzierten Provisionsüberschuss und ein niedrigeres Net-Fair-Value-Ergebnis
- › Das Kreditvolumen im Baufinanzierungsgeschäft in Deutschland stieg im Jahresvergleich um 9 Prozent auf 75,6 Mrd. Euro. Das Ratenkreditbuch belief sich auf 3,6 Mrd. Euro

# Firmenkunden: weiteres Kundenwachstum und höheres Kreditvolumen

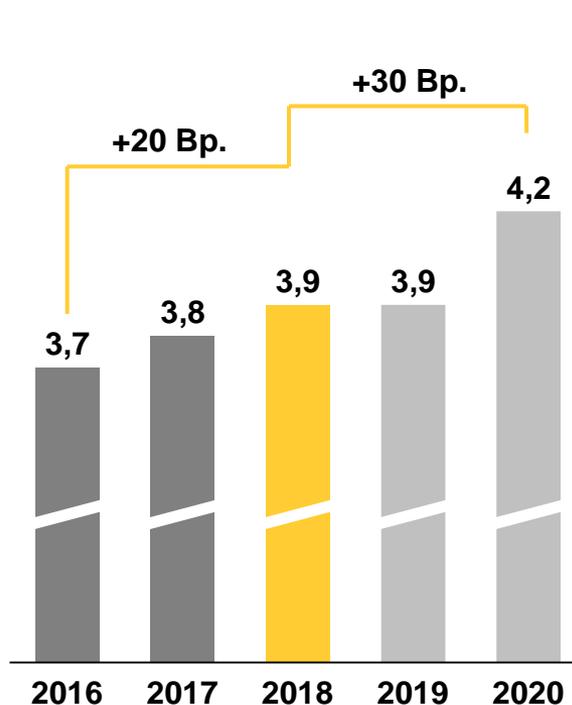
## Neukunden (netto)

(Tsd. kumuliert)



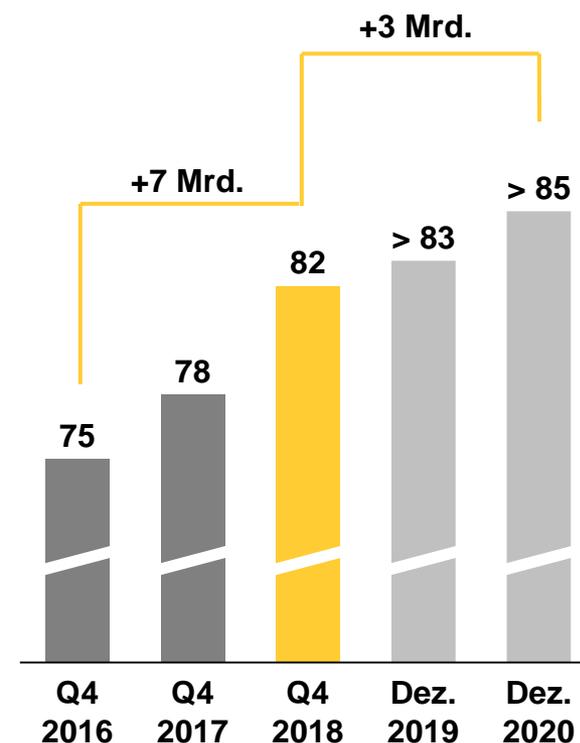
## Erträge/RWA<sup>1)</sup>

(%)



## Kreditvolumen Firmenkunden<sup>2)</sup>

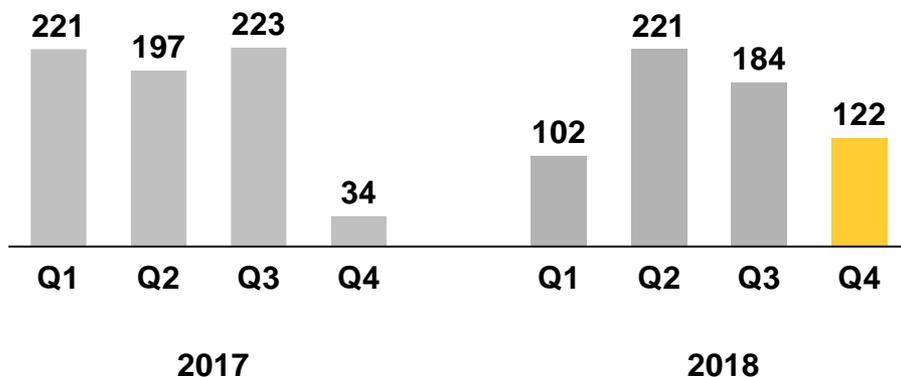
(Mrd. Euro)



# Firmenkunden mit solidem Ergebnis bei anhaltendem Margendruck

## Operatives Ergebnis

(Mio. Euro)



## GuV nach Konzernbereichen

in Mio. Euro	Q4 2017	Q3 2018	Q4 2018	GJ 2017	GJ 2018
Erträge	893	865	808	3.613	3.451
dv. Mittelstand	463	456	449	1.864	1.766
dv. International Corporates	215	206	232	889	877
dv. Financial Institutions	103	116	121	458	474
dv. Sonstige	115	73	54	373	377
dv. Sondereffekte	-3	15	-49	29	-43
<i>Erträge ohne Sondereffekte</i>	896	850	857	3.584	3.495
Risikoergebnis (2017: Risikovorsorge)	-172	-60	-71	-295	-194
Verwaltungsaufwendungen	687	620	615	2.642	2.628
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>34</b>	<b>184</b>	<b>122</b>	<b>676</b>	<b>629</b>
<b>Erg. aus aufgegebenem Geschäftsbereich v. St.</b>	<b>16</b>	<b>-15</b>	<b>-30</b>	<b>118</b>	<b>-15</b>
RWA (Ultimo in Mrd. Euro)	88,1	97,4	97,6	88,1	97,6
CIR (%)	76,9	71,7	76,1	73,1	76,2
Operative Eigenkapitalrendite (%)	1,3	6,6	4,3	6,0	5,8

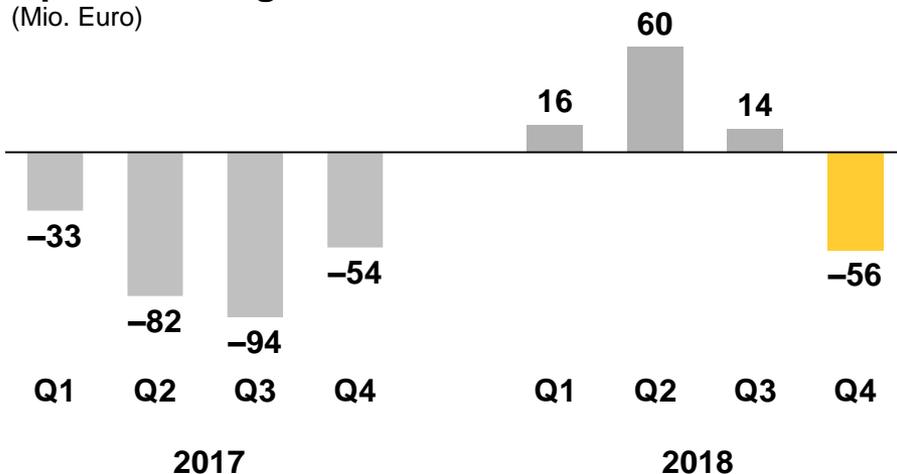
## Highlights

- › Bereinigte Erträge in herausforderndem Marktumfeld in Q4 leicht über Q3 getrieben durch leicht gestiegenen Zinsüberschuss spiegeln widerstandsfähiges Geschäftsmodell wider
- › Kreditwachstum bei unveränderter Anwendung bewährter Kreditvergabestandards
- › Konzernbereich Financial Institutions setzt positive Entwicklung fort
- › Margenwettbewerb und verhaltene Nachfrage nach Kapitalmarktprodukten prägen im Gesamtjahr Geschäft bei International Corporates und Mittelstand

# Asset & Capital Recovery: Operatives Ergebnis beeinflusst von Bewertungseffekten

## Operatives Ergebnis

(Mio. Euro)



## GuV nach Konzernbereichen

in Mio. Euro	Q4 2017	Q3 2018	Q4 2018	GJ 2017	GJ 2018
Erträge	24	28	-20	170	114
Erträge ohne Sondereffekte	54	2	22	75	103
Risikoegebnis (2017: Risikovorsorge)	-59	2	-23	-336	-8
Verwaltungs aufwendungen	19	16	12	98	72
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-54</b>	<b>14</b>	<b>-56</b>	<b>-264</b>	<b>34</b>
<hr/>					
RWA (Ultimo in Mrd. Euro)	18,0	12,6	12,1	18,0	12,1
<hr/>					
CRE (EaD in Mrd. Euro)	1,5	0,9	0,9	1,5	0,9
Ship Finance (EaD in Mrd. Euro)	2,6	0,8	0,4	2,6	0,4
Public Finance (EaD in Mrd. Euro)	10,0	7,5	7,7	10,0	7,7
<hr/>					
Schiffsfinanzierung Konzern (EaD in Mrd. Euro)	3,4	1,1	0,5	3,4	0,5

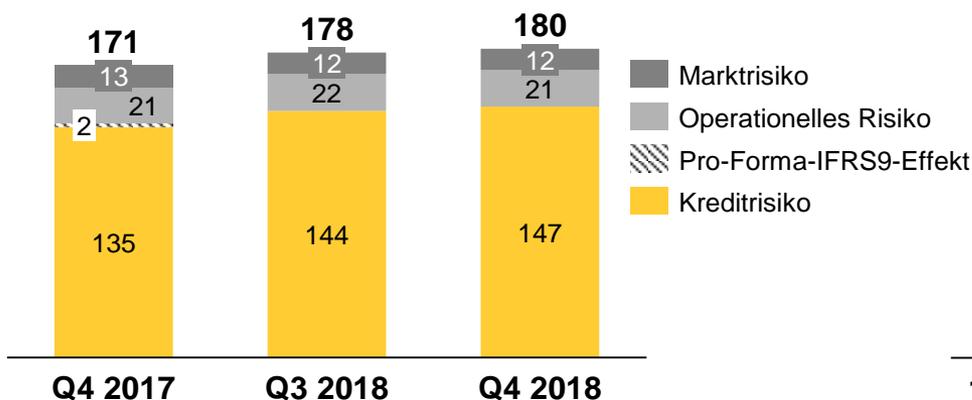
## Highlights

- › Operatives Ergebnis reflektiert reduziertes Portfolio und Bewertungseffekte
- › Abbau von Altportfolios weiter vorangeschritten – EaD 2018 um 5 Mrd. Euro reduziert
- › Schiffsfinanzierungsportfolio unter 500 Mio. Euro und weniger als 60 finanzierte Schiffe

# Kapitalquote von 12,9 Prozent aufgrund von Wachstum und angestiegenen Kapitalabzügen

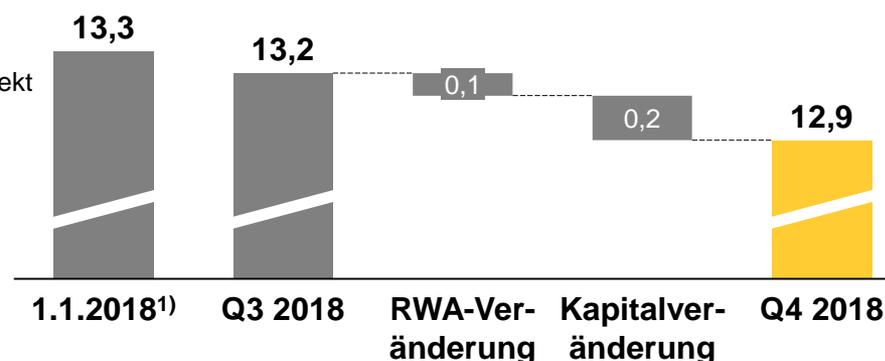
## RWA-Entwicklung nach Klassifizierung

(Mrd. Euro per Periodenende)



## CET-1-Entwicklung

(%)



## Highlights

- › Stabile Marktrisiko-RWA im Einklang mit Geschäftsmodell
- › RWA-Anstieg durch gesteigerte Kreditvergabe in PUK und FK
- › Kapitaleffekt hauptsächlich getrieben durch veränderte Diskontierungssätze und gesunkene Bewertungen bei den Planvermögen infolge schwacher Märkte in Q4
- › Kapital beinhaltet Dividendenabgrenzung von 20 Cent pro Aktie

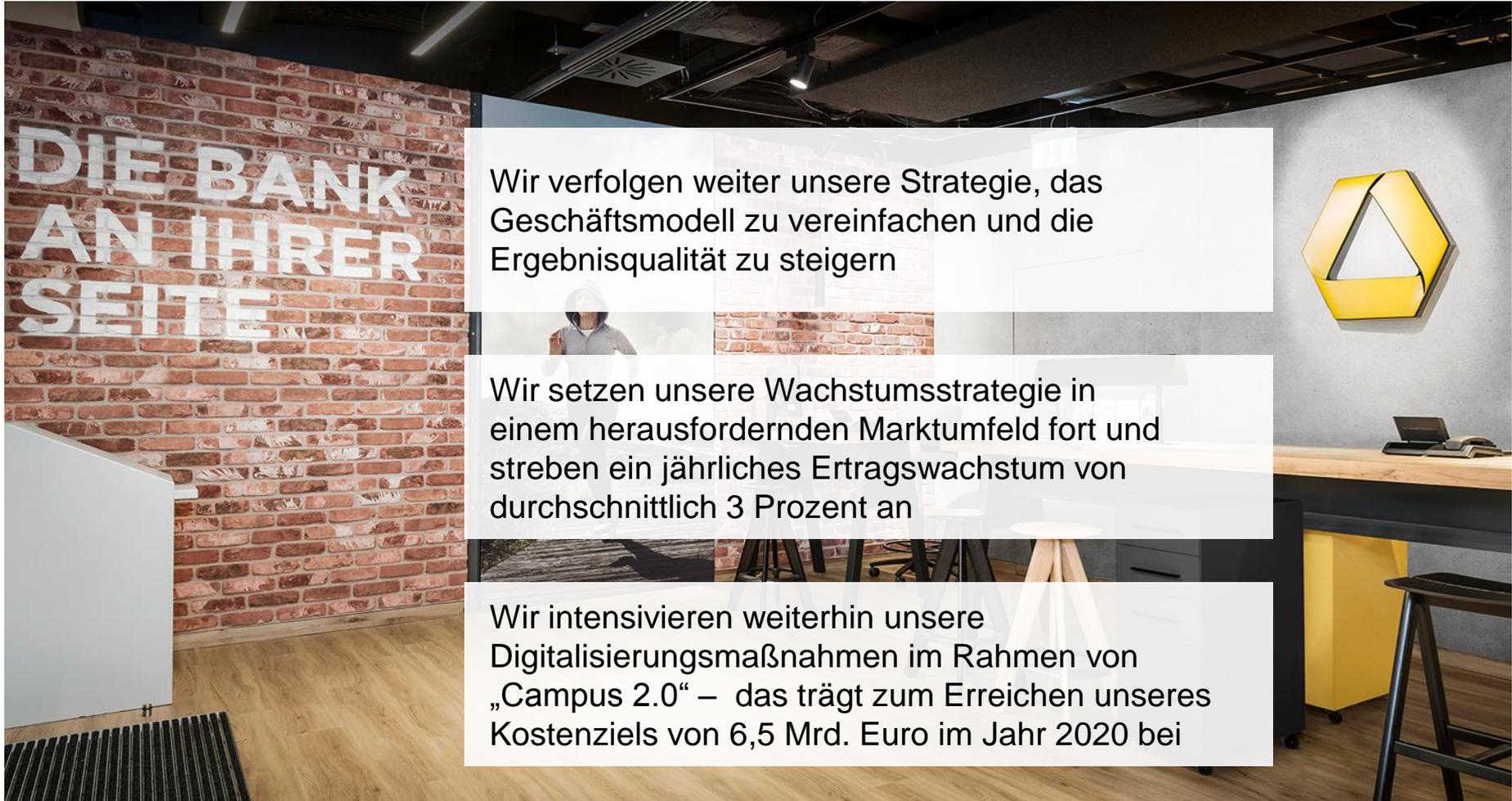
# Ziele und Erwartungen für 2019

---

## 2019 – Ausblick

- Wir setzen unsere Wachstumsstrategie fort und erwarten höhere bereinigte Erträge
- Wir streben eine Kostenbasis von unter 6,8 Mrd. Euro an
- Wir rechnen mit einem Risikoergebnis von nicht weniger als 550 Mio. Euro
- Wir planen mit einem Dividendenniveau in ähnlicher Höhe wie 2018
- Wir streben eine CET-1-Quote von  $\geq 12,75$  Prozent im Einklang mit den erwarteten SREP-Anforderungen an

# Wir konzentrieren uns auf die Umsetzung von Commerzbank 4.0 – Strategie-Ausblick 2020



Wir verfolgen weiter unsere Strategie, das Geschäftsmodell zu vereinfachen und die Ergebnisqualität zu steigern

Wir setzen unsere Wachstumsstrategie in einem herausfordernden Marktumfeld fort und streben ein jährliches Ertragswachstum von durchschnittlich 3 Prozent an

Wir intensivieren weiterhin unsere Digitalisierungsmaßnahmen im Rahmen von „Campus 2.0“ – das trägt zum Erreichen unseres Kostenziels von 6,5 Mrd. Euro im Jahr 2020 bei

# Commerzbank 4.0

## einfach – digital – effizient

# Anhang

---

## Commerzbank-Konzern

Finanzkennzahlen der Commerzbank im Überblick	24
Kennzahlen der Commerzbank-Aktie	25
Wesentliche Erfolgskennziffern	26
Fortschritte bei der Digitalisierung	27
Kredit- und Einlagenvolumen	28
Szenario: Zinssensitivität	29

## Finanzierung und Rating

Kapitalmarktrefinanzierung	30
Ratingüberblick	31

## Risiko- und Kapitalmanagement

IAS 19	32
Währungseffekte und Kapitalauswirkungen	33
Zusammensetzung des Konzern-Eigenkapitals	43
Erläuterung: Kapitalallokation und Renditeberechnung	44

## GuV-Tabellen

Commerzbank-Konzern	36
Privat- und Unternehmerkunden	37
Firmenkunden	38
Asset & Capital Recovery	39
Sonstige und Konsolidierung	40
mBank	41
Außerordentliche Erträge	42

## Sonstige Informationen

Deutsche Wirtschaft	23
Baufinanzierungsgeschäft	34
Nachhaltigkeit	35

# Deutsche Wirtschaft 2019 – Aufschwung hält an

## Aktuelle Entwicklung

- › Im Jahresverlauf 2018 hat die deutsche Wirtschaft spürbar an Dynamik verloren und der anhaltende Abwärtstrend der Frühindikatoren deutet darauf hin, dass die Wachstumsschwäche noch nicht vorüber ist.
- › Die Hauptgründe dürften der zeitweise stärkere Euro und eine schwächere Nachfrage aus Asien sein. Die US-Handelspolitik und der Brexit dürften die Wirtschaft zusätzlich belastet haben.
- › Im Gegensatz dazu hat die heimische Nachfrage, angespornt von der weiterhin sehr expansiven Geldpolitik der EZB, weiter zugelegt.

## Unser Ausblick 2019

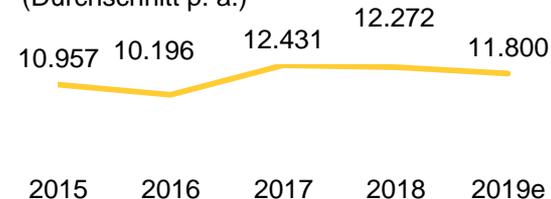
- › Solange Risiken wie eine Eskalation des Handelskonflikts nicht eintreten, ist eine Rezession unwahrscheinlich, da die Geldpolitik expansiv bleiben wird.
- › Im Jahresverlauf sollte eine etwas stärkere Nachfrage aus einigen Teilen der Weltwirtschaft (v. a. aus China wegen der Konjunkturmaßnahmen der Regierung) für die deutsche Wirtschaft zu etwas höheren Quartalswachstumsraten beitragen. Das wird sich zunächst in einem Anstieg der Stimmungsindikatoren andeuten.
- › Insgesamt sollte die deutsche Wirtschaft 2019 um 1,2 % expandieren (nach 1,5 % 2018), was in etwa dem langfristigen Wachstumspotenzial entspricht.

## Langfristige Risiken

- › Die exportorientierte deutsche Wirtschaft könnte besonders unter einem von der US-Regierung eingeleiteten Protektionismus leiden.
- › Mittelfristig wird das Wachstum der Schwellenländer – also sehr wichtiger Märkte für den deutschen Export – geringer ausfallen als zuletzt.
- › Deutschlands preisliche und nicht preisliche Wettbewerbsfähigkeit ist innerhalb der Eurozone seit 2009 erodiert.
- › Die Wirtschaftspolitik ist eher auf eine Umverteilung des Wohlstands ausgerichtet als auf eine Förderung von Wachstum – das dürfte sich unter der aktuellen Bundesregierung nicht ändern.

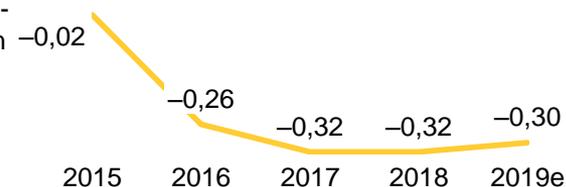
## Dax

(Durchschnitt p. a.)



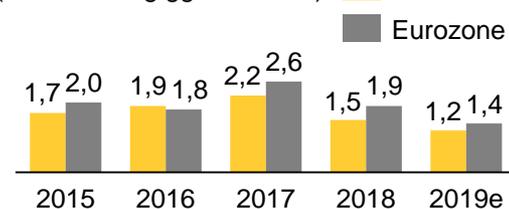
## Euribor

(Durchschnitt p. a. in %)



## BIP

(Veränderung ggü. VJ in %) ■ Deutschland ■ Eurozone



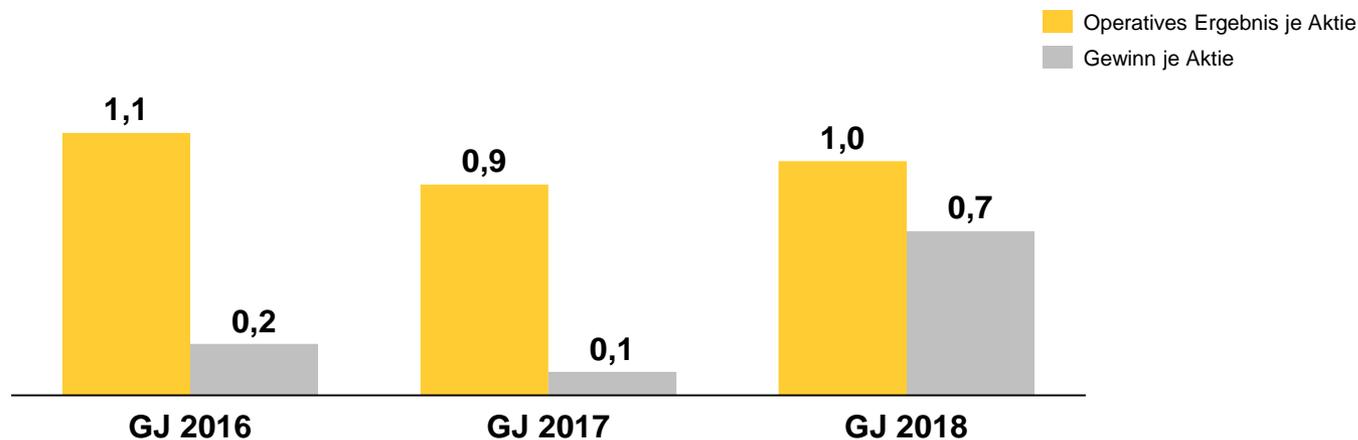
## Finanzkennzahlen der Commerzbank im Überblick

Konzern	Q4 2017	Q3 2018	Q4 2018	GJ 2017	GJ 2018
Operatives Ergebnis (Mio. Euro)	122	346	240	1.149	1.245
Konzernergebnis (Mio. Euro)	75	218	113	128	865
CET1-Quote Basel 3 (vollst. Anwendung) (%) <sup>1</sup>	14,1	13,2	12,9	14,1	12,9
Bilanzsumme (Mrd. Euro)	452	493	462	452	462
RWA Basel 3 (vollst. Anwendung) (Mrd. Euro)	171	178	180	171	180
Leverage Ratio (vollst. Anwendung) (%)	5,1	4,5	4,8	5,1	4,8
Aufwandsquote im operativen Geschäft (%)	82,3	77,6	80,6	78,0	80,3
RoE auf das Konzernergebnis (%)	1,0	3,1	1,6	0,4	3,1
RoTE auf das Konzernergebnis (%)	1,2	3,5	1,8	0,5	3,4
Gesamtkapitalquote (vollst. Anwendung) (%) <sup>1</sup>	17,5	16,4	15,9	17,5	15,9
NPL-Quote (in %)	1,3	0,9	0,9	1,3	0,9
CoR (Bp.)	18	9	10	18	10

# Kennzahlen der Commerzbank-Aktie

## Kennzahlen je Aktie

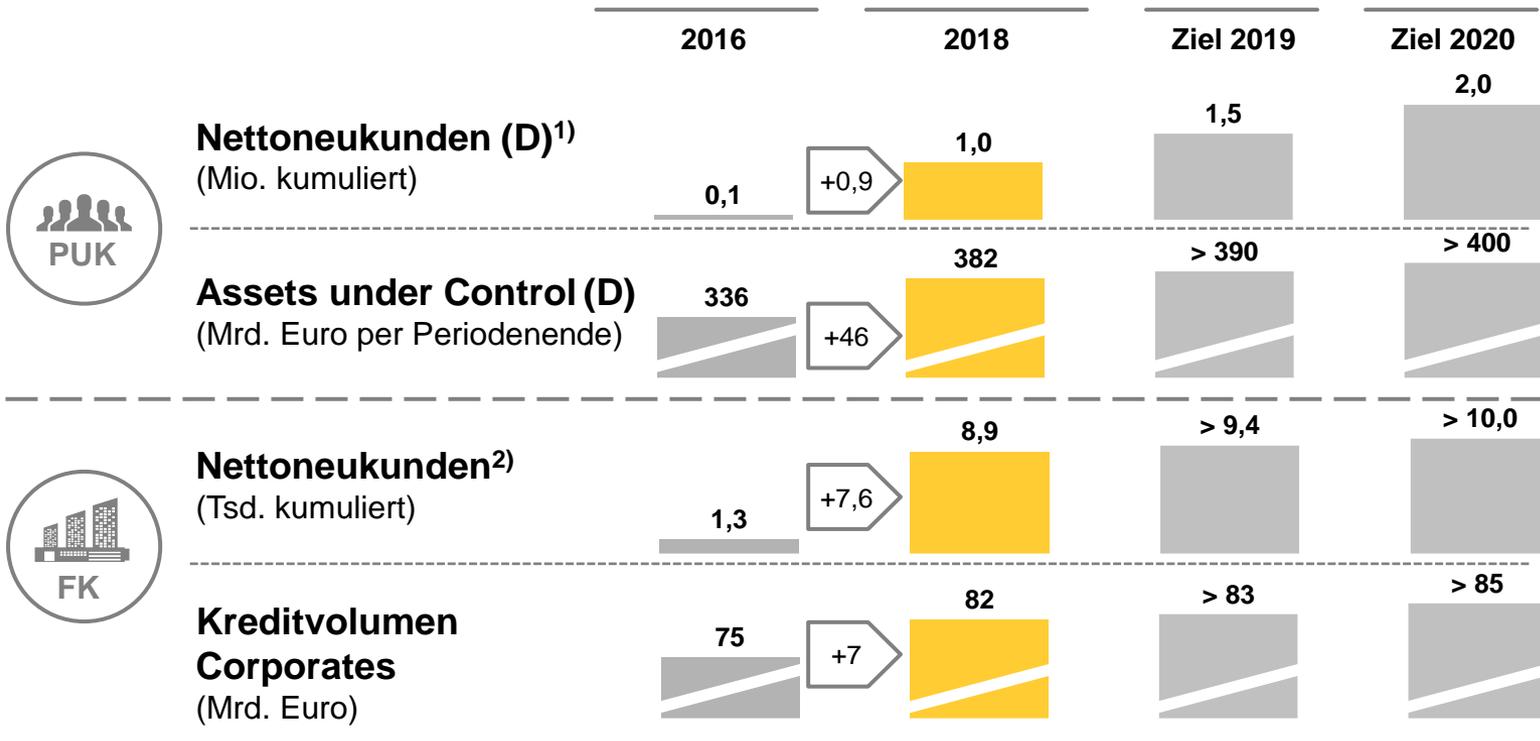
(Euro)



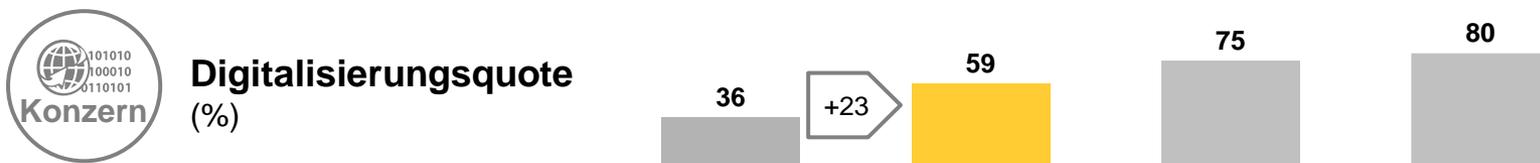
Bisherige Entwicklung	31. Dez. 2016	31. Dez. 2017	31. Dez. 2018
Zahl der ausgegebenen Aktien (Millionen)	1.252,4	1.252,4	1.252,4
Marktkapitalisierung (Mrd. Euro)	9,1	15,7	7,2
Net Asset Value je Aktie (Euro)	21,69	21,88	21,34
Jahres-Tiefst-/Höchststand Xetra-Intraday-Kurse (Euro)	5,16/9,50	6,97/12,96	5,50/13,82

# Wesentliche Erfolgskennziffern

## Wachstum



## Digitalisierung



# Commerzbank 4.0: Fortschritte bei der Digitalisierung

## Digitalisierung von End-to-end-Prozessen im „Digital Campus“

### Master Journeys

#### Zahlungsverkehr/Handelsfinanzierungen



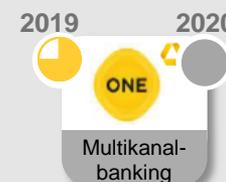
#### Kreditgeschäft



#### Asset-Management

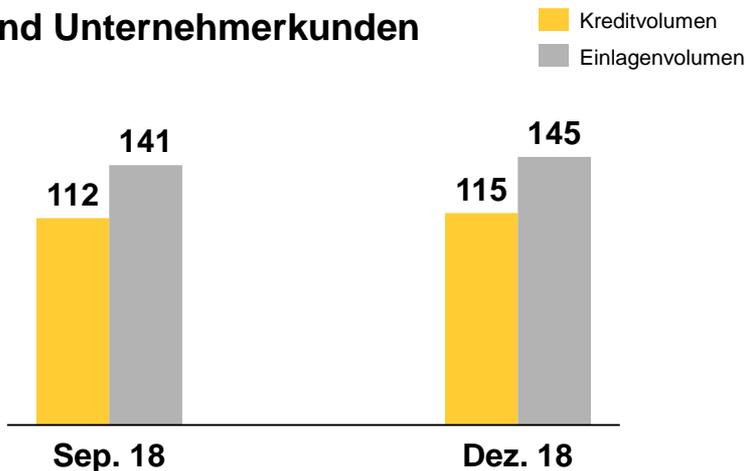


### Support Journeys

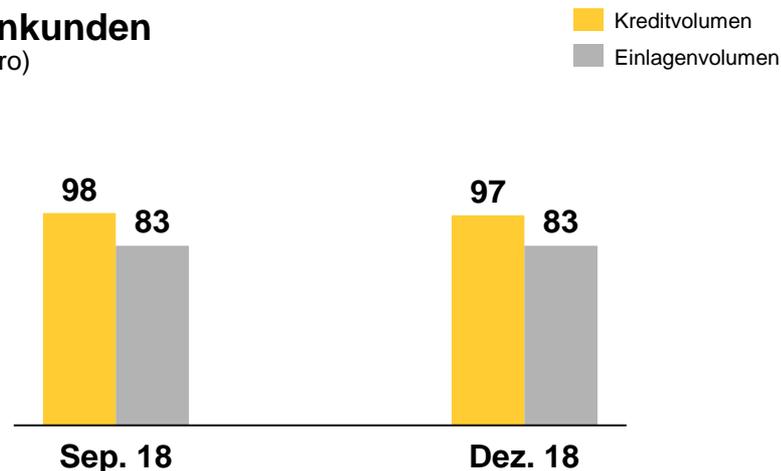


## Fortgesetztes Wachstum von Krediten und Einlagen

### Privat- und Unternehmerkunden (Mrd. Euro)



### Firmenkunden (Mrd. Euro)



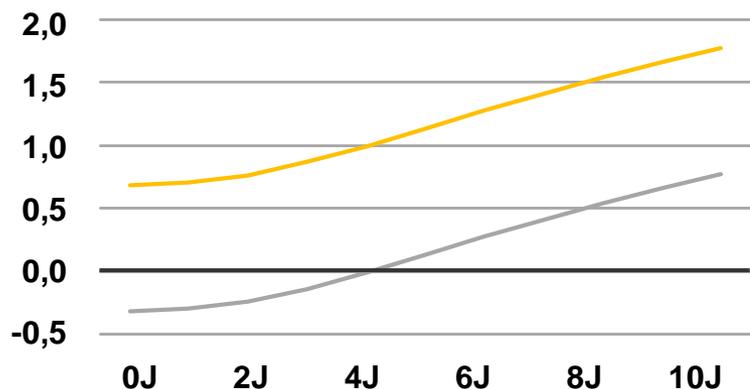
### Highlights

- › Kreditwachstum in PUK vor allem dank des starken Baufinanzierungsgeschäfts in Deutschland und des Kreditgeschäfts der mBank
- › Kreditvolumen in FK leicht rückläufig – Wachstum bei Corporates durch Rückgänge bei Financial Institutions und Altportfolios mehr als ausgeglichen

# Zinsüberschuss mit großem Potenzial im Fall steigender Zinsen

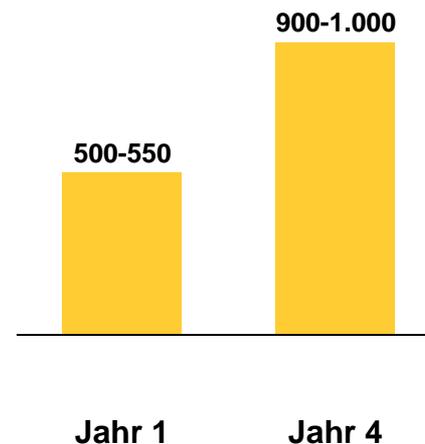
## +100 Bp.-Parallelverschiebung in Zinsstrukturkurve

(Stand: 31. Dez. 2018, in %)



## Einfluss auf Zinsüberschuss

(Mio. Euro)



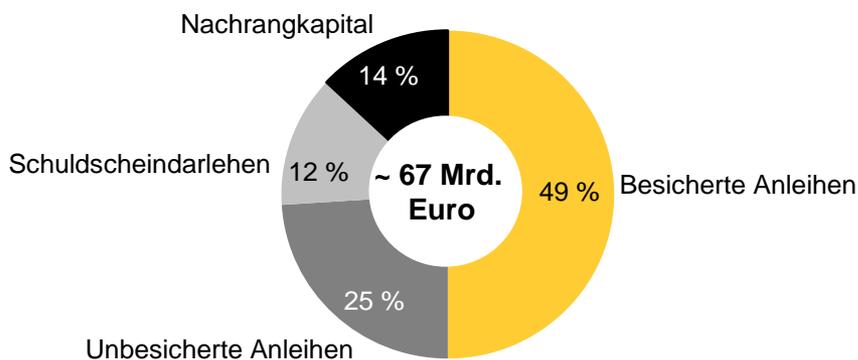
## Highlights

- › Jahr-1-Effekt von 500 Mio. bis 550 Mio. Euro getrieben durch Zinssätze am kurzen Ende aufgrund des großen Bestands an Tagesgeldeinlagen
- › Etwa ein Drittel hiervon resultiert aus dem Verlassen des Negativzinsumfeldes
- › Effekt in Jahr 4 von 900 Mio. bis 1.000 Mio. Euro durch höheren Reinvestitionsertrag aus modellierten Einlagen zur Finanzierung von Langfristkrediten

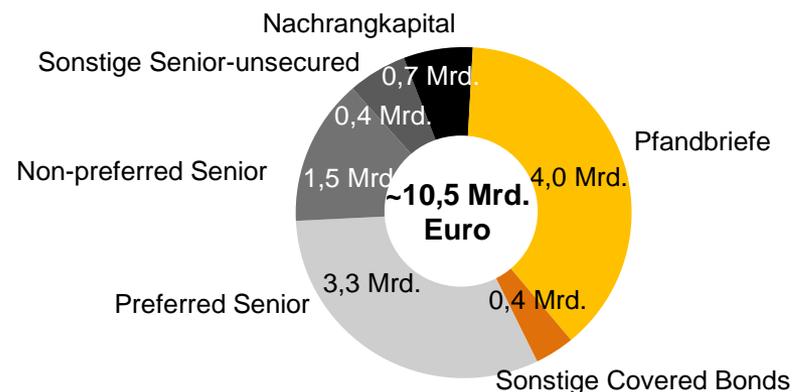
# Kapitalmarkt-Refinanzierungen

## Refinanzierungsstruktur<sup>1)</sup>

(Stand: 31. Dez. 2018)



## Refinanzierungsaktivitäten 2018<sup>2)</sup>



## Highlights

- › 10,5 Mrd. Euro im Jahr 2018 emittiert (durchschnittliche Laufzeit ~7 Jahre), Fokus auf längere Laufzeiten, davon:
  - Benchmark-Pfandbriefe mit Laufzeiten von 4 und 10 Jahren über ein Gesamtvolumen von 3,75 Mrd. Euro
  - Preferred-Senior-Bonds über 3,1 Mrd. Euro nach Erstbegebung einer dualen Tranche im August 2018
  - Non-preferred Senior: 0,5 Mrd. Euro Erstemission einer grünen Anleihe zur Refinanzierung von Projekten in Erneuerbaren Energien
  - Tier-2-Kapital: Diversifikation in asiatische Märkte – 0,5 Mrd. Euro über 225 Mio. AUD mit 10 Jahren Laufzeit und 400 Mio. SGD mit 10 Jahren Laufzeit (kündbar nach 5 Jahren)
  - mBank: Emissionen von 1,2 Mrd. Euro mit Senior-unsecured über 0,5 Mrd. Euro und 7-jährigem Covered Bond über 300 Mio. Euro der mBank Hipoteczny
- › Erwartetes Gesamtrefinanzierungsvolumen 2019 von circa 10 Mrd. Euro

# Ratingüberblick Commerzbank

Stand: 14. Februar 2019

	S&P Global	Moody's INVESTORS SERVICE	FitchRatings	SCOPE Scope Ratings
Bank Ratings	S&P	Moody's	Fitch	Scope
Kontrahentenrating <sup>1)</sup>	A	A1/A1 (cr)	A– (dcr)	-
Einlagenrating <sup>2)</sup>	A– negativ	A1 stabil	A–	-
Emittentenrating (langfristige Verbindlichkeiten)	A– negativ	A1 stabil	BBB+ stabil	A stabil
Stand-alone-Rating	bbb+	baa2	bbb+	-
Kurzfristige Verbindlichkeiten	A-2	P-1	F2	S-1
Produkratings (unbesicherte Emissionen)				
Preferred Senior-unsecured Debt	A– negativ	A1 stabil	A–	A stabil
Non-preferred Senior-unsecured Debt	BBB	Baa1	BBB+ stabil	A– stabil
Nachrangige Verbindlichkeiten (Tier 2)	BBB–	Baa3	BBB	BBB stabil

## Ratingereignisse 2018

- › **Q2 2018: Moody's** setzte im Juni 2018 das neue Kontrahentenrating auf „A2“. **S&P Global** stuft das neue Kontrahentenrating mit „A“ ein
- › **Q3 2018:** Moody's stuft das Kontrahentenrating, Einlagenrating und Rating für Preferred-Senior-unsecured-Verbindlichkeiten auf „A1“ sowie das Rating für nachrangige Verbindlichkeiten auf „Baa3“ infolge der Anhebung des Stand-alone-Ratings um 1 Stufe auf „baa2“ herauf. Methodische Veränderung: Das Emittentenrating wurde auf Höhe des Ratings für Preferred-Senior-unsecured-Verbindlichkeiten platziert und stieg damit um 3 Stufen auf „A1“

## Ratingereignisse 2019

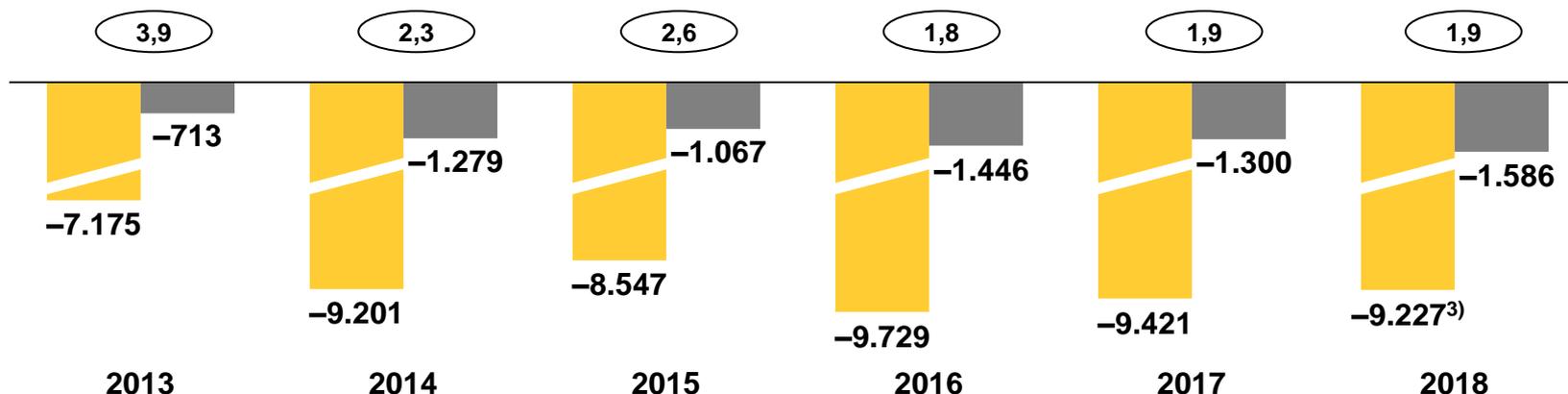
- › **Fitch** bestätigte die Ratings der Commerzbank bei einer regulären Überprüfung im Januar 2019

# IAS 19: Entwicklung der Pensionsverpflichtungen

## Kumulierte versicherungsmathematische Gewinne und Verluste

(Mio. Euro)

■ Pensionsverpflichtungen (brutto)
 ■ Kumulierter Effekt OCI<sup>1)</sup>
○ Rechnungszins (%)<sup>2)</sup>

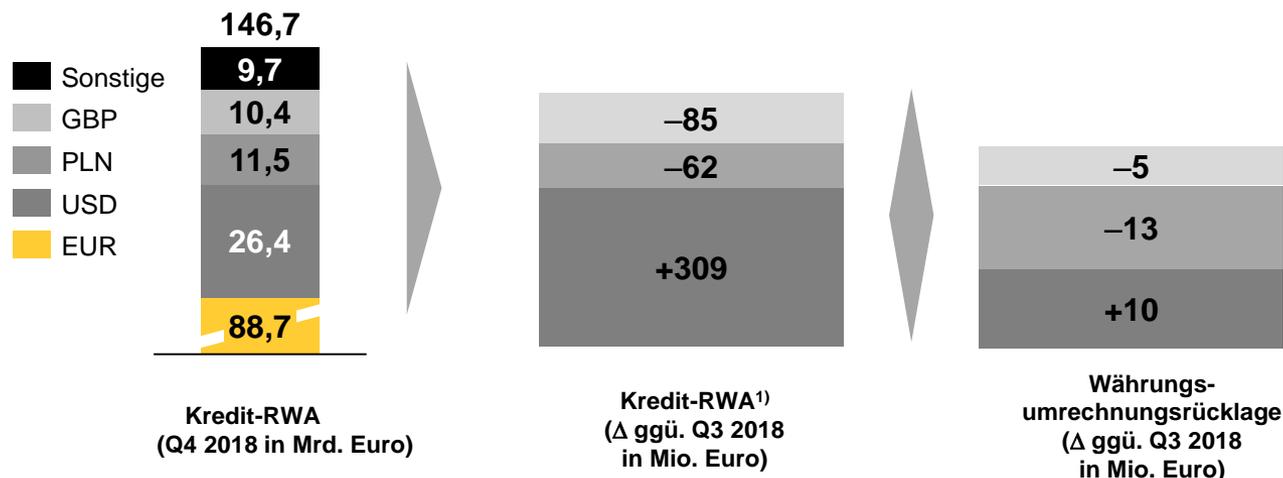


## Zusätzliche Informationen

- › Pensionsverpflichtungen gegenüber Jahresbeginn gesunken – primär wegen gezahlter Versorgungsleistungen
- › Rechnungszins basiert auf Unternehmensanleiherenditen mit AA-Rating und mittlerer Laufzeit von 18 Jahren
- › Ausfinanzierungsgrad (Planvermögen vs. Pensionsverpflichtungen) konzernweit bei 93,2 %
- › Wert des Planvermögens infolge Marktentwicklung gesunken, daher ein negativer OCI-Effekt von –286 Mio. Euro nach Steuern

# Stärkerer US-Dollar mit negativem Nettoeffekt auf Kapitalquote

## Veränderung der Kapitalposition in Fremdwährungen ggü. Q3 2018



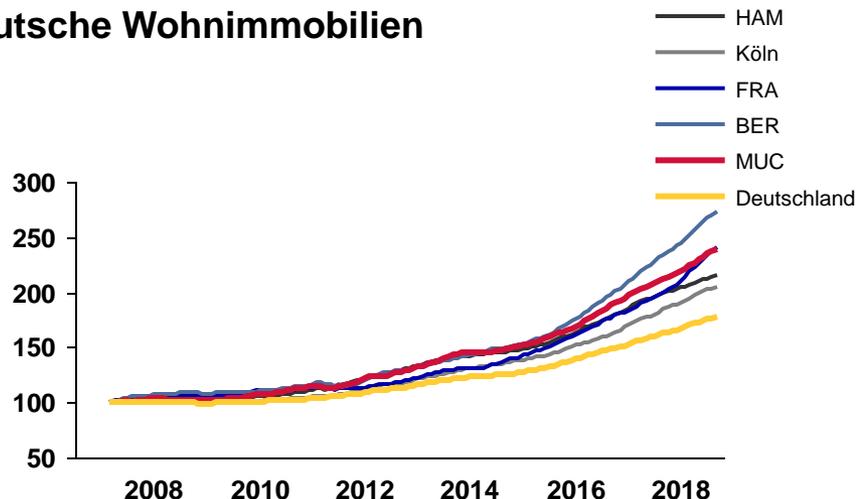
Wechselkurse	09/18	12/18
EUR/GBP	0,887	0,895
EUR/PLN	4,277	4,301
EUR/USD	1,158	1,145

## Erläuterung

- › Im Vergleich zum Vorquartal wertete der Euro ggü. dem US-Dollar um –1,1 % ab, was zu einem Anstieg der Kredit-RWA von +0,3 Mrd. Euro führte
- › Aufgrund der Stärkung des US-Dollars erhöhte sich die Währungsumrechnungsrücklage für den US-Dollar um 10 Mio. Euro und wirkte sich auf die CET-1-Quote aus
- › Der stärkere US-Dollar wirkte sich negativ auf die CET-1-Quote aus – aufgrund der höheren Kredit-RWA nicht kompensiert durch erhöhte Währungsumrechnungsrücklage in US-Dollar

# Geschäft mit privater Baufinanzierung vs. Immobilienpreise

## Deutsche Wohnimmobilien



Quellen: Immobilienscout24, Commerzbank Research

- › Häuser- und Wohnungspreise, Bestand und Neubau, Durchschnitt, Index: März 2007 = 100; München (MUC), Berlin (BER), Hamburg (HAM), Frankfurt am Main (FRA), Köln

## Hypothekenportfolio insgesamt

- › Steigendes Baufi-Volumen mit sehr guter Risikoqualität:
  - 12/15: EaD 62,6 Mrd. Euro – RD 12 Bp.
  - 12/16: EaD 66,8 Mrd. Euro – RD 10 Bp.
  - 12/17: EaD 75,2 Mrd. Euro – RD 9 Bp.
  - 12/18: EaD 81,0 Mrd. Euro – RD 9 Bp.
- › Ratingprofil mit einem Anteil von 90 % im Bereich Investment-Grade-Ratings
- › Kredite der vergangenen Jahre haben sich bislang besser entwickelt; NPLs weiterhin auf niedrigem Niveau
- › Wegen risikoorientierter Auswahl ist RD weiter sehr niedrig
- › Infolge des Niedrigzinsumfeldes liegen die Rückzahlungsquoten weiter auf sehr hohem Niveau
- › Der durchschnittliche Beleihungsauslauf im Neugeschäft lag 2018 bei 84 %. Der deutsche Beleihungsauslauf ist wegen des strengen deutschen Pfandbriefgesetzes konservativer als die international verwendete Loan-to-Value-Definition



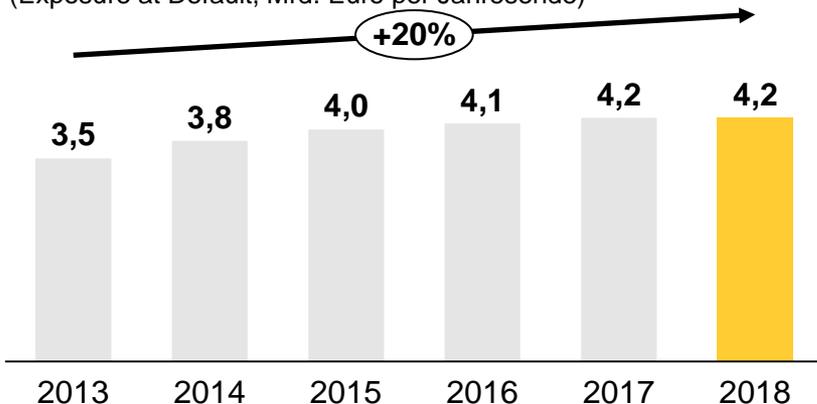
**Risikoparameter weiter auf sehr gutem Niveau, Kreditentscheidungen unverändert konservativ**

# Wir sind einer der führenden Finanziere erneuerbarer Energien und auf dem Weg zur nachhaltigsten Geschäftsbank Deutschlands

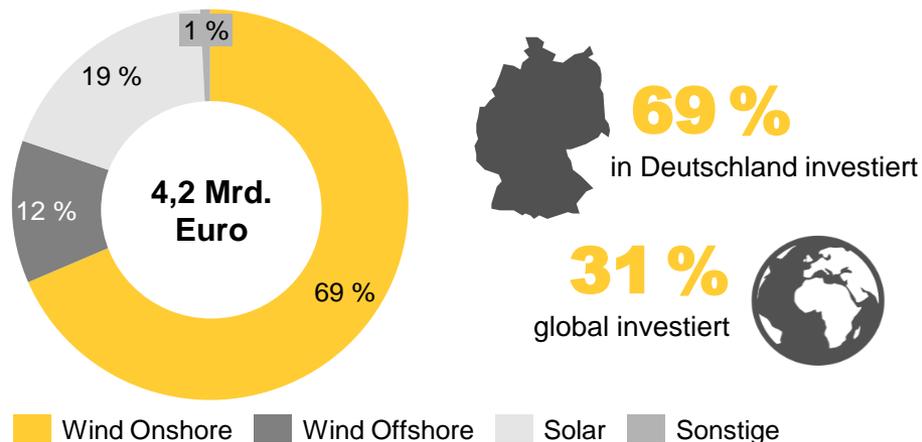
## Erneuerbare Energien Projekt

### Finanzierungs-Portfolio

(Exposure at Default, Mrd. Euro per Jahresende)



## Portfoliostruktur



## Commerzbank-Nachhaltigkeitsratings<sup>1)</sup>

**MSCI** 

**A**

**CDP** 

**B**

**ISS-oeekom** 

**Prime (C)**

Sektorschnitt: D+

**SUSTAINALYTICS** 

**Outperformer**

(75/100 Punkte)

**ISS** 

**Low Risk**

Umwelt: 1  
Sozial: 1

# Commerzbank-Konzern

in Mio. Euro	Q1 2017	Q2 2017	Q3 2017	Q4 2017	GJ 2017	Q1 2018	Q2 2018	Q3 2018	Q4 2018	GJ 2018
Bereinigte Erträge	2.160	1.956	1.926	2.165	8.208	2.216	2.160	2.122	2.151	8.648
Außerordentliche Erträge	108	8	502	-60	557	1	18	18	-115	-78
<b>Erträge</b>	<b>2.268</b>	<b>1.964</b>	<b>2.428</b>	<b>2.105</b>	<b>8.764</b>	<b>2.217</b>	<b>2.178</b>	<b>2.140</b>	<b>2.035</b>	<b>8.570</b>
dv. Zinsüberschuss	1.064	1.035	1.065	1.132	4.295	1.098	1.190	1.223	1.237	4.748
dv. Provisionsüberschuss	889	786	739	778	3.192	802	763	771	754	3.089
dv. Fair Value-Ergebnis	266	149	137	46	598	203	200	85	-121	366
dv. Sonstige Erträge	49	-5	486	149	679	115	25	62	166	367
dv. Dividendenerträge	28	27	17	34	106	14	6	9	6	36
dv. Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen	-33	-53	-7	8	-85	-16	36	6	22	48
dv. Sonstiges Realisierungs- und Bewertungsergebnis (nur 2017)	-3	-14	-29	-29	-76	-	-	-	-	-
dv. Übriges Ergebnis aus Finanzinstrumenten	47	25	83	89	244	-19	3	6	35	26
dv. At Equity-Ergebnis	7	9	5	2	23	6	3	1	2	12
dv. Sonstiges Ergebnis	3	1	417	45	466	129	-24	40	101	245
Risikoergebnis (2017: Risikovorsorge)	-195	-167	-168	-251	-781	-77	-82	-133	-154	-446
Verwaltungsaufwendungen	1.795	1.656	1.652	1.731	6.834	1.882	1.694	1.661	1.641	6.879
dv. Europäische Bankenabgabe / polnische Bankensteuer	179	37	22	18	256	209	23	17	23	273
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>278</b>	<b>141</b>	<b>609</b>	<b>122</b>	<b>1.149</b>	<b>258</b>	<b>401</b>	<b>346</b>	<b>240</b>	<b>1.245</b>
Restrukturierungsaufwendungen	-	807	-	-	808	-	-	-	-	-
<b>Ergebnis aus aufgegebenem Geschäftsbereich vor Steuern</b>	<b>49</b>	<b>39</b>	<b>14</b>	<b>16</b>	<b>118</b>	<b>42</b>	<b>-12</b>	<b>-15</b>	<b>-30</b>	<b>-15</b>
<b>Ergebnis vor Steuern Commerzbank Konzern</b>	<b>326</b>	<b>-628</b>	<b>623</b>	<b>137</b>	<b>459</b>	<b>301</b>	<b>389</b>	<b>331</b>	<b>210</b>	<b>1.230</b>
Steuern	81	-13	134	35	237	5	94	89	75	262
Minderheiten	20	25	21	27	94	34	23	24	22	103
<b>Konzernergebnis</b>	<b>226</b>	<b>-640</b>	<b>467</b>	<b>75</b>	<b>128</b>	<b>262</b>	<b>272</b>	<b>218</b>	<b>113</b>	<b>865</b>
Bilanzsumme	490.262	487.266	489.925	452.495	452.495	470.013	487.518	493.203	462.369	462.369
dv. aus aufgegebenem Geschäftsbereich	-	-	-	-	-	-	-	-	12.996	12.996
Durchschnittlich gebundenes Eigenkapital	23.375	23.390	23.463	24.074	23.609	22.468	22.640	23.097	23.399	22.886
Kreditrisiko RWA (Ultimo)	144.074	140.530	138.204	136.155	136.155	136.014	141.648	142.633	145.229	145.229
Marktpreisrisiko RWA (Ultimo)	19.159	16.395	14.333	12.090	12.090	10.987	10.673	11.507	10.801	10.801
Operationelles Risiko RWA (Ultimo)	21.669	20.549	22.722	21.041	21.041	21.090	21.297	21.685	21.393	21.393
<b>Risikogew. Aktiva (Ultimo) aus fortzuführenden Geschäftsbereichen</b>	<b>184.903</b>	<b>177.474</b>	<b>175.259</b>	<b>169.285</b>	<b>169.285</b>	<b>168.091</b>	<b>173.618</b>	<b>175.825</b>	<b>177.423</b>	<b>177.423</b>
<b>Risikogew. Aktiva (Ultimo) aus aufgegebenem Geschäftsbereich</b>	<b>1.259</b>	<b>989</b>	<b>1.338</b>	<b>1.734</b>	<b>1.734</b>	<b>1.999</b>	<b>1.890</b>	<b>2.535</b>	<b>3.075</b>	<b>3.075</b>
<b>Risikogewichtete Aktiva (Ultimo)</b>	<b>186.162</b>	<b>178.464</b>	<b>176.597</b>	<b>171.019</b>	<b>171.019</b>	<b>170.090</b>	<b>175.508</b>	<b>178.360</b>	<b>180.498</b>	<b>180.498</b>
Aufwandsquote im operativen Geschäft (%)	79,2%	84,3%	68,0%	82,3%	78,0%	84,9%	77,8%	77,6%	80,6%	80,3%
Operativer RoCET (%)	4,8%	2,4%	10,4%	2,0%	4,9%	4,6%	7,1%	6,0%	4,1%	5,4%
Operative Eigenkapitalrendite abzgl. immaterieller Vermögenswerte (%)	4,1%	2,1%	9,1%	1,8%	4,3%	4,0%	6,1%	5,3%	3,6%	4,8%
Eigenkapitalrendite auf das Konzernergebnis (%)	3,2%	-8,9%	6,6%	1,0%	0,4%	3,8%	3,9%	3,1%	1,6%	3,1%
Eigenkapitalrendite auf das Konzernerg. abzgl. immat. Vermögenswerte (%)	3,5%	-9,8%	7,3%	1,2%	0,5%	4,2%	4,3%	3,5%	1,8%	3,4%

## Privat- und Unternehmerkunden

in Mio. Euro	Q1 2017	Q2 2017	Q3 2017	Q4 2017	GJ 2017	Q1 2018	Q2 2018	Q3 2018	Q4 2018	GJ 2018
Bereinigte Erträge	1.165	1.108	1.123	1.216	4.613	1.211	1.225	1.226	1.185	4.847
Außerordentliche Erträge	-	1	237	-29	210	25	-25	-22	-23	-44
<b>Erträge</b>	<b>1.165</b>	<b>1.110</b>	<b>1.360</b>	<b>1.188</b>	<b>4.823</b>	<b>1.236</b>	<b>1.200</b>	<b>1.204</b>	<b>1.163</b>	<b>4.803</b>
dv. Zinsüberschuss	567	574	583	627	2.351	616	644	649	667	2.576
dv. Provisionsüberschuss	543	476	464	488	1.971	508	471	483	465	1.927
dv. Fair Value-Ergebnis	39	36	37	36	148	32	54	48	26	160
dv. Sonstige Erträge	16	24	277	36	354	80	32	24	4	140
dv. Dividenderträge	4	7	4	9	24	2	2	7	-1	10
dv. Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen	-	-1	-1	-1	-2	-	-1	-1	1	-1
dv. Sonstiges Realisierungs- und Bewertungsergebnis (nur 2017)	-	-3	-1	-8	-12	-	-	-	-	-
dv. Übriges Ergebnis aus Finanzinstrumenten	6	6	93	16	119	11	20	9	8	48
dv. At Equity-Ergebnis	-	2	-	-	2	-	1	-1	-	-
dv. Sonstiges Ergebnis	7	14	182	21	224	67	10	10	-5	83
Risikoergebnis (2017: Risikovorsorge)	-33	-43	-55	-24	-154	-49	-66	-69	-49	-233
Verwaltungsaufwendungen	941	927	926	1.016	3.811	984	961	949	941	3.835
dv. Europäische Bankenabgabe / polnische Bankensteuer	63	27	22	23	136	71	23	24	24	141
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>191</b>	<b>140</b>	<b>380</b>	<b>147</b>	<b>858</b>	<b>203</b>	<b>174</b>	<b>186</b>	<b>172</b>	<b>735</b>
Restrukturierungsaufwendungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>191</b>	<b>140</b>	<b>380</b>	<b>147</b>	<b>858</b>	<b>203</b>	<b>174</b>	<b>186</b>	<b>172</b>	<b>735</b>
Aktiva	120.494	123.068	125.528	128.280	128.280	130.561	131.846	136.646	138.409	138.409
Passiva	143.656	147.131	149.196	152.028	152.028	155.262	160.259	164.992	169.933	169.933
Durchschnittlich gebundenes Eigenkapital	4.327	4.389	4.619	4.704	4.509	4.633	4.676	4.787	4.902	4.751
Kreditrisiko RWA (Ultimo)	28.604	30.927	32.351	32.591	32.591	32.897	33.529	34.643	35.523	35.523
Marktpreisrisiko RWA (Ultimo)	845	786	831	851	851	876	782	802	780	780
Operationelles Risiko RWA (Ultimo)	6.424	6.010	6.023	5.092	5.092	5.024	5.012	5.033	5.111	5.111
<b>Risikogewichtete Aktiva (Ultimo)</b>	<b>35.873</b>	<b>37.722</b>	<b>39.205</b>	<b>38.534</b>	<b>38.534</b>	<b>38.797</b>	<b>39.323</b>	<b>40.478</b>	<b>41.414</b>	<b>41.414</b>
Aufwandsquote im operativen Geschäft (%)	80,8%	83,6%	68,0%	85,6%	79,0%	79,6%	80,0%	78,8%	81,0%	79,8%
Operativer RoCET (%)	17,7%	12,8%	32,9%	12,5%	19,0%	17,5%	14,8%	15,5%	14,1%	15,5%
Operative Eigenkapitalrendite abzgl. immaterieller Vermögenswerte (%)	16,9%	12,3%	31,8%	12,2%	18,4%	17,2%	14,6%	15,1%	13,8%	15,1%

# Firmenkunden

in Mio. Euro	Q1 2017	Q2 2017	Q3 2017	Q4 2017	GJ 2017	Q1 2018	Q2 2018	Q3 2018	Q4 2018	GJ 2018
Bereinigte Erträge	953	853	882	896	3.584	872	916	850	857	3.495
Außerordentliche Erträge	32	-8	9	-3	29	-1	-8	15	-49	-43
<b>Erträge</b>	<b>985</b>	<b>845</b>	<b>891</b>	<b>893</b>	<b>3.613</b>	<b>871</b>	<b>908</b>	<b>865</b>	<b>808</b>	<b>3.451</b>
dv. Zinsüberschuss	498	437	444	458	1.837	426	444	464	484	1.818
dv. Provisionsüberschuss	351	321	281	305	1.258	300	298	295	299	1.191
dv. Fair Value-Ergebnis	125	64	161	126	475	108	193	101	21	422
dv. Sonstige Erträge	11	23	4	4	42	38	-28	5	5	21
dv. Dividenderträge	18	3	2	2	25	10	-3	5	3	14
dv. Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen	-1	-2	-	2	-	-1	2	-1	3	3
dv. Sonstiges Realisierungs- und Bewertungsergebnis (nur 2017)	-7	-4	-9	-18	-38	-	-	-	-	-
dv. Übriges Ergebnis aus Finanzinstrumenten	-1	5	-1	10	12	1	-2	-5	-16	-22
dv. At Equity-Ergebnis	7	7	5	2	21	6	2	2	2	12
dv. Sonstiges Ergebnis	-5	14	7	5	21	22	-27	5	13	14
Risikoergebnis (2017: Risikovorsorge)	-43	-33	-47	-172	-295	-25	-37	-60	-71	-194
Verwaltungsaufwendungen	720	614	620	687	2.642	744	650	620	615	2.628
dv. Europäische Bankenabgabe	83	4	-	-5	82	91	-	-7	-	84
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>221</b>	<b>197</b>	<b>223</b>	<b>34</b>	<b>676</b>	<b>102</b>	<b>221</b>	<b>184</b>	<b>122</b>	<b>629</b>
Restrukturierungsaufwendungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Ergebnis aus aufgegebenem Geschäftsbereich vor Steuern</b>	<b>49</b>	<b>39</b>	<b>14</b>	<b>16</b>	<b>118</b>	<b>42</b>	<b>-12</b>	<b>-15</b>	<b>-30</b>	<b>-15</b>
<b>Ergebnis vor Steuern insgesamt</b>	<b>270</b>	<b>236</b>	<b>237</b>	<b>50</b>	<b>794</b>	<b>144</b>	<b>209</b>	<b>169</b>	<b>92</b>	<b>614</b>
<b>Aktiva</b>	<b>208.694</b>	<b>198.179</b>	<b>189.753</b>	<b>173.011</b>	<b>173.011</b>	<b>176.752</b>	<b>187.193</b>	<b>189.891</b>	<b>179.330</b>	<b>179.330</b>
dv. aus aufgegebenem Geschäftsbereich	-	-	-	-	-	-	-	-	12.996	12.996
<b>Passiva</b>	<b>235.082</b>	<b>231.222</b>	<b>215.009</b>	<b>196.709</b>	<b>196.709</b>	<b>195.180</b>	<b>196.613</b>	<b>193.378</b>	<b>178.988</b>	<b>178.988</b>
dv. aus aufgegebenem Geschäftsbereich	-	-	-	-	-	-	-	-	12.375	12.375
Durchschnittlich gebundenes Eigenkapital	12.099	11.256	10.938	10.664	11.254	10.414	10.648	11.127	11.346	10.870
Kreditrisiko RWA (Ultimo)	78.444	75.213	74.690	72.332	72.332	72.449	76.507	78.247	78.493	78.493
Marktpreisrisiko RWA (Ultimo)	8.442	7.217	5.862	4.614	4.614	4.635	4.702	5.007	4.566	4.566
Operationelles Risiko RWA (Ultimo)	9.765	9.552	10.230	9.469	9.469	10.092	10.338	11.562	11.449	11.449
<b>Risikogew. Aktiva (Ultimo) aus fortzuführenden Geschäftsbereichen</b>	<b>96.651</b>	<b>91.982</b>	<b>90.782</b>	<b>86.415</b>	<b>86.415</b>	<b>87.176</b>	<b>91.547</b>	<b>94.817</b>	<b>94.507</b>	<b>94.507</b>
<b>Risikogew. Aktiva (Ultimo) aus aufgegebenem Geschäftsbereich</b>	<b>1.259</b>	<b>989</b>	<b>1.338</b>	<b>1.734</b>	<b>1.734</b>	<b>1.999</b>	<b>1.890</b>	<b>2.535</b>	<b>3.075</b>	<b>3.075</b>
Aufwandsquote im operativen Geschäft (%)	73,1%	72,7%	69,6%	76,9%	73,1%	85,4%	71,6%	71,7%	76,1%	76,2%
Operativer RoCET (%)	7,3%	7,0%	8,2%	1,3%	6,0%	3,9%	8,3%	6,6%	4,3%	5,8%
Operative Eigenkapitalrendite abzgl. immaterieller Vermögenswerte (%)	6,7%	6,4%	7,5%	1,2%	5,5%	3,6%	7,7%	6,2%	4,1%	5,4%

# Asset & Capital Recovery

in Mio. Euro	Q1 2017	Q2 2017	Q3 2017	Q4 2017	GJ 2017	Q1 2018	Q2 2018	Q3 2018	Q4 2018	GJ 2018
Bereinigte Erträge	24	22	-25	54	75	68	10	2	22	103
Außerordentliche Erträge	91	16	18	-29	96	-23	52	26	-43	12
<b>Erträge</b>	<b>115</b>	<b>39</b>	<b>-7</b>	<b>24</b>	<b>170</b>	<b>45</b>	<b>62</b>	<b>28</b>	<b>-20</b>	<b>114</b>
dv. Zinsüberschuss	34	47	27	75	183	14	16	18	12	61
dv. Provisionsüberschuss	-	-	-	1	2	-	-	1	-	1
dv. Fair Value-Ergebnis	72	8	-11	-41	28	67	51	-6	-78	35
dv. Sonstige Erträge	8	-16	-24	-10	-42	-37	-6	16	45	17
dv. Dividendenerträge	-	-	-	-	-	-	-	1	-1	-
dv. Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen	-4	-17	-7	-6	-34	-5	3	2	1	1
dv. Sonstiges Realisierungs- und Bewertungsergebnis (nur 2017)	-1	-5	-22	-5	-32	-	-	-	-	-
dv. Übriges Ergebnis aus Finanzinstrumenten	-	-	-	4	4	-40	-14	6	40	-7
dv. At Equity-Ergebnis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
dv. Sonstiges Ergebnis	13	5	5	-3	21	7	5	6	5	23
Risikoergebnis (2017: Risikovorsorge)	-119	-92	-65	-59	-336	-2	16	2	-23	-8
Verwaltungsaufwendungen	29	28	22	19	98	27	17	16	12	72
dv. Europäische Bankenabgabe	5	3	-	-	7	10	-	-	-	10
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-33</b>	<b>-82</b>	<b>-94</b>	<b>-54</b>	<b>-264</b>	<b>16</b>	<b>60</b>	<b>14</b>	<b>-56</b>	<b>34</b>
Restrukturierungsaufwendungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>-33</b>	<b>-82</b>	<b>-94</b>	<b>-54</b>	<b>-264</b>	<b>16</b>	<b>60</b>	<b>14</b>	<b>-56</b>	<b>34</b>
<b>Aktiva</b>	<b>25.905</b>	<b>24.876</b>	<b>23.583</b>	<b>24.374</b>	<b>24.374</b>	<b>21.374</b>	<b>19.446</b>	<b>18.365</b>	<b>18.904</b>	<b>18.904</b>
dv. Aktiva ohne Repos, Collaterals und Handelsaktiva	11.143	9.670	8.804	9.222	9.222	9.632	8.841	8.215	7.985	7.985
<b>Passiva</b>	<b>19.599</b>	<b>19.368</b>	<b>19.264</b>	<b>19.903</b>	<b>19.903</b>	<b>18.735</b>	<b>17.040</b>	<b>16.316</b>	<b>17.034</b>	<b>17.034</b>
Exposure at default	16.107	15.253	14.278	14.039	14.039	10.794	9.827	9.226	8.916	8.916
Durchschnittlich gebundenes Eigenkapital	3.165	3.182	2.916	2.751	2.982	2.483	2.254	2.054	1.883	2.174
Kreditrisiko RWA (Ultimo)	15.384	13.710	12.809	12.538	12.538	10.717	9.778	9.319	8.806	8.806
Marktpreisrisiko RWA (Ultimo)	5.598	4.649	4.288	3.302	3.302	2.802	2.203	2.060	1.965	1.965
Operationelles Risiko RWA (Ultimo)	1.786	1.720	1.968	2.127	2.127	2.334	2.386	1.263	1.305	1.305
<b>Risikogewichtete Aktiva (Ultimo)</b>	<b>22.768</b>	<b>20.079</b>	<b>19.064</b>	<b>17.967</b>	<b>17.967</b>	<b>15.853</b>	<b>14.367</b>	<b>12.643</b>	<b>12.075</b>	<b>12.075</b>

## Sonstige und Konsolidierung

in Mio. Euro	Q1 2017	Q2 2017	Q3 2017	Q4 2017	GJ 2017	Q1 2018	Q2 2018	Q3 2018	Q4 2018	GJ 2018
Bereinigte Erträge	18	-28	-54	-1	-65	65	9	43	86	204
Außerordentliche Erträge	-15	-1	238	1	222	-	-	-1	-1	-2
<b>Erträge</b>	<b>3</b>	<b>-29</b>	<b>184</b>	<b>-</b>	<b>158</b>	<b>66</b>	<b>8</b>	<b>43</b>	<b>85</b>	<b>202</b>
dv. Zinsüberschuss	-35	-22	10	-28	-75	42	85	93	73	293
dv. Provisionsüberschuss	-5	-12	-6	-15	-38	-7	-6	-8	-10	-30
dv. Fair Value-Ergebnis	30	41	-49	-75	-53	-4	-98	-58	-90	-251
dv. Sonstige Erträge	14	-36	229	118	325	34	27	16	112	189
dv. Dividendenerträge	6	17	12	22	57	3	8	-4	5	12
dv. Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen	-28	-34	1	13	-49	-11	33	6	17	46
dv. Sonstiges Realisierungs- und Bewertungsergebnis (nur 2017)	5	-3	2	2	6	-	-	-	-	-
dv. Übriges Ergebnis aus Finanzinstrumenten	43	14	-9	60	109	9	-	-4	3	7
dv. At Equity-Ergebnis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
dv. Sonstiges Ergebnis	-12	-31	223	22	201	33	-13	18	87	125
Risikoergebnis (2017: Risikovorsorge)	-	-	-	4	4	-1	5	-4	-10	-11
Verwaltungs aufwendungen	105	86	84	9	284	127	67	76	73	344
dv. Europäische Bankenabgabe	28	2	-	1	31	37	-	-	-	37
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-102</b>	<b>-115</b>	<b>100</b>	<b>-5</b>	<b>-122</b>	<b>-62</b>	<b>-54</b>	<b>-38</b>	<b>2</b>	<b>-153</b>
Restrukturierungsaufwendungen	-	807	-	-	808	-	-	-	-	-
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>-102</b>	<b>-922</b>	<b>100</b>	<b>-6</b>	<b>-929</b>	<b>-62</b>	<b>-54</b>	<b>-38</b>	<b>2</b>	<b>-153</b>
Aktiva	135.169	141.143	151.060	126.831	126.831	141.326	149.033	148.301	125.727	125.727
Passiva	91.924	89.545	106.456	83.856	83.856	100.836	113.606	118.517	96.415	96.415
Durchschnittlich gebundenes Eigenkapital	3.783	4.563	4.989	5.956	4.864	4.941	5.061	5.129	5.268	5.091
Kreditrisiko RWA (Ultimo)	21.643	20.680	18.354	18.694	18.694	19.950	21.834	20.423	22.408	22.408
Marktpreisrisiko RWA (Ultimo)	4.274	3.743	3.352	3.323	3.323	2.674	2.986	3.638	3.490	3.490
Operationelles Risiko RWA (Ultimo)	3.695	3.267	4.502	4.352	4.352	3.640	3.561	3.827	3.529	3.529
<b>Risikogewichtete Aktiva (Ultimo)</b>	<b>29.612</b>	<b>27.690</b>	<b>26.207</b>	<b>26.369</b>	<b>26.369</b>	<b>26.264</b>	<b>28.381</b>	<b>27.887</b>	<b>29.427</b>	<b>29.427</b>

# mBank

## Bestandteil des Segments Privat- und Unternehmerkunden

in Mio. Euro	Q1 2017	Q2 2017	Q3 2017	Q4 2017	GJ 2017	Q1 2018	Q2 2018	Q3 2018	Q4 2018	GJ 2018
Bereinigte Erträge	241	243	254	260	998	253	265	265	257	1.040
Außerordentliche Erträge	-	-	-	-	-	52	-	-	-1	52
<b>Erträge</b>	<b>241</b>	<b>243</b>	<b>254</b>	<b>261</b>	<b>998</b>	<b>305</b>	<b>265</b>	<b>266</b>	<b>257</b>	<b>1.092</b>
dv. Zinsüberschuss	143	151	160	166	619	158	167	172	176	673
dv. Provisionsüberschuss	59	61	62	58	239	65	59	56	52	233
dv. Fair Value-Ergebnis	36	32	33	34	135	31	40	38	22	131
dv. Sonstige Erträge	3	-1	-1	4	5	51	-	-1	6	55
dv. Dividendenerträge	-	1	-	-	1	-	1	-	-	1
dv. Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen	-	-1	-1	-1	-2	-	-1	-1	1	-1
dv. Sonstiges Realisierungs- und Bewertungsergebnis (nur 2017)	-	-3	-	-	-3	-	-	-	-	-
dv. Übriges Ergebnis aus Finanzinstrumenten	-	-1	-2	4	1	1	-	-	2	4
dv. At Equity-Ergebnis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
dv. Sonstiges Ergebnis	2	4	2	-	9	49	1	-	2	52
Risikoergebnis (2017: Risikovorsorge)	-19	-28	-38	-33	-119	-18	-48	-35	-20	-121
Verwaltungsauflösungen	155	146	142	152	595	173	149	154	149	625
dv. Europäische Bankenabgabe / polnische Bankensteuer	44	26	22	23	116	47	23	24	24	117
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>66</b>	<b>69</b>	<b>74</b>	<b>75</b>	<b>285</b>	<b>113</b>	<b>68</b>	<b>77</b>	<b>88</b>	<b>346</b>
Restrukturierungsaufwendungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>66</b>	<b>69</b>	<b>74</b>	<b>75</b>	<b>285</b>	<b>113</b>	<b>68</b>	<b>77</b>	<b>88</b>	<b>346</b>
Aktiva	30.708	30.564	30.745	31.381	31.381	31.505	31.734	34.408	33.802	33.802
Passiva	27.674	27.401	27.636	29.001	29.001	29.621	29.881	32.075	32.048	32.048
Durchschnittlich gebundenes Eigenkapital	1.807	1.842	1.897	1.945	1.874	1.956	2.028	2.094	2.129	2.049
Kreditrisiko RWA (Ultimo)	13.255	13.579	14.108	14.246	14.246	14.553	14.880	15.681	15.694	15.694
Marktpreisrisiko RWA (Ultimo)	401	369	389	404	404	453	419	367	411	411
Operationelles Risiko RWA (Ultimo)	1.477	1.491	1.598	1.449	1.449	1.702	1.707	1.777	1.524	1.524
<b>Risikogewichtete Aktiva (Ultimo)</b>	<b>15.133</b>	<b>15.439</b>	<b>16.095</b>	<b>16.100</b>	<b>16.100</b>	<b>16.707</b>	<b>17.005</b>	<b>17.825</b>	<b>17.629</b>	<b>17.629</b>
Aufwandsquote im operativen Geschäft (%)	64,6%	59,9%	55,8%	58,4%	59,6%	56,8%	56,4%	58,1%	57,9%	57,3%
Operativer RoCET (%)	14,6%	15,0%	15,6%	15,5%	15,2%	23,2%	13,4%	14,6%	16,6%	16,9%
Operative Eigenkapitalrendite abzgl. immaterieller Vermögenswerte (%)	14,0%	14,6%	15,4%	15,4%	14,9%	23,0%	13,3%	14,2%	16,3%	16,6%

# Commerzbank-Konzern

## Außerordentliche Erträge

in Mio. Euro	Q1 2017	Q2 2017	Q3 2017	Q4 2017	GJ 2017	Q1 2018	Q2 2018	Q3 2018	Q4 2018	GJ 2018
<b>Außerordentliche Erträge</b>	<b>108</b>	<b>8</b>	<b>502</b>	<b>-60</b>	<b>557</b>	<b>1</b>	<b>18</b>	<b>18</b>	<b>-115</b>	<b>-78</b>
dv. Zinsüberschuss	-9	-5	-24	-37	-75	-26	-17	-20	-17	-80
dv. Fair-Value-Ergebnis	117	13	36	-23	142	14	50	31	-139	-44
dv. Sonstige Erträge	-	-	490	-	490	14	-14	7	40	46
dv. FVA, CVA / DVA, OCS, Sonst. Bewertungseffekte ACR (ZÜ, FV-Erg.)	108	8	28	-32	111	-24	43	41	-95	-36
<b>PUK</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>237</b>	<b>-29</b>	<b>210</b>	<b>25</b>	<b>-25</b>	<b>-22</b>	<b>-23</b>	<b>-44</b>
dv. Zinsüberschuss	-	-	-28	-29	-57	-27	-25	-23	-21	-95
dv. Fair-Value-Ergebnis	-	1	1	-	2	-	-	1	-2	-2
dv. Sonstige Erträge	-	-	265	-	265	52	-	-	-	52
dv. FVA, CVA / DVA (ZÜ, FV-Erg.)	-	1	1	-	2	-	-	1	-2	-2
<b>FK</b>	<b>32</b>	<b>-8</b>	<b>9</b>	<b>-3</b>	<b>29</b>	<b>-1</b>	<b>-8</b>	<b>15</b>	<b>-49</b>	<b>-43</b>
dv. Zinsüberschuss	3	-5	-	-8	-10	1	-	-2	-2	-3
dv. Fair-Value-Ergebnis	29	-3	9	5	39	-1	-8	16	-47	-40
dv. Sonstige Erträge	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
dv. FVA, CVA / DVA, OCS (ZÜ, FV-Erg.)	32	-8	9	-3	29	-1	-8	15	-49	-43
<b>ACR</b>	<b>91</b>	<b>16</b>	<b>18</b>	<b>-29</b>	<b>96</b>	<b>-23</b>	<b>52</b>	<b>26</b>	<b>-43</b>	<b>12</b>
dv. Zinsüberschuss	-	-	-1	-	-1	-	7	5	6	17
dv. Fair-Value-Ergebnis	91	16	18	-29	96	15	59	15	-89	-
dv. Sonstige Erträge	-	-	-	-	-	-38	-14	7	40	-6
dv. FVA, CVA / DVA, OCS, Sonst. Bewertungseffekte ACR (ZÜ, FV-Erg.)	91	16	18	-29	96	-23	52	26	-43	12
<b>SuK</b>	<b>-15</b>	<b>-1</b>	<b>238</b>	<b>1</b>	<b>222</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-1</b>	<b>-1</b>	<b>-2</b>
dv. Zinsüberschuss	-12	-	5	-	-7	-	-	-	-	-
dv. Fair-Value-Ergebnis	-3	-1	8	1	5	-	-	-1	-1	-2
dv. Sonstige Erträge	-	-	225	-	225	-	-	-	-	-
dv. FVA, CVA / DVA (ZÜ, FV-Erg.)	-15	-1	1	1	-15	-	-	-1	-1	-2

### Beschreibung der Außerordentlichen Erträge

2017	Mio. Euro	2018	Mio. Euro	2018	Mio. Euro
Q3 Concardis (PUK)	89	Q1 Ratenkredit PPA (PUK)	-27	Q3 Ratenkredit PPA (PUK)	-23
Q3 Ratenkredit Joint Venture inkl. PPA (PUK, SuK)	160	Q1 Polnisches Gruppenversicherungsgeschäft (PUK)	52	Q4 Ratenkredit PPA (PUK)	-21
Q3 Verkaufsgewinn aus Immobilien (SuK)	225	Q2 Ratenkredit PPA (PUK)	-25		
Q4 Ratenkredit PPA (PUK)	-29				

# Zusammensetzung des Konzern-Eigenkapitals

	Kapital Q3 2018 Periodenend Mrd. Euro	Kapital Q4 2018 Periodenende Mrd. Euro	Kapital Q4 2018 Durchschnitt Mrd. Euro		Quoten Q4 2018 %	Quoten GJ 2018 %		Quote GJ 2018 %	
<b>Basel-3-Common-Equity-Tier-1-Kapital</b>	<b>23,5</b>	<b>23,2</b>	<b>23,4</b>	<sup>1)</sup> →	<b>Op. RoCET</b>	<b>4,1%</b>	<b>5,4%</b>	<b>CET1-Quote</b>	<b>12,9%</b>
DTA	1,2	1,2							
Abzug Verbriefungen	0,2	0,2							
Abzug bzgl. nicht anrechenbarer Fremdanteile	0,4	0,4							
Wertberichtigungs-Vergleich IRBA / Expected Loss	0,2	0,2							
Sonstige regulatorische Anpassungen	1,0	1,0							
<b>Eigenkapital abzüglich Immaterieller Vermögenswerte</b>	<b>26,5</b>	<b>26,3</b>	<b>26,4</b>	<sup>1)</sup> →	<b>Op. RoTE</b>	<b>3,6%</b>	<b>4,8%</b>		
Geschäfts- und Firmenwerte und sonstige immat. Vermögensgegenst.	2,8	2,8	2,8		<b>RoE vor Steuern</b>	<b>3,3%</b>	<b>4,3%</b>		
<b>IFRS-Kapital</b>	<b>29,4</b>	<b>29,2</b>	<b>29,3</b>	<sup>1)</sup> →	<b>Op. RoE</b>	<b>3,3%</b>	<b>4,3%</b>		
Gezeichnetes Kapital	1,3	1,3							
Kapitalrücklage	17,2	17,2							
Gewinnrücklagen <sup>2)</sup>	9,2	8,9							
Rücklage aus der Währungsumrechnung	-0,2	-0,3							
Neubewertungsrücklage	0,1	-0,0							
Rücklage aus Cash Flow Hedges	-0,0	-0,0							
Den Commerzbank-Aktionären zurechenbares Konzernergebnis	0,8	0,9							
<b>IFRS-Kapital Gesamt vor nicht beherrschenden Anteilen</b>	<b>28,2</b>	<b>28,0</b>	<b>28,1</b>	<sup>1)</sup> →	<b>RoE Konzernergebnis</b>	<b>1,6%</b>	<b>3,1%</b>		
Nicht beherrschende Anteile (IFRS)	1,2	1,2	1,2		<b>RoTE Konzernergebnis</b>	<b>1,8%</b>	<b>3,4%</b>		

# Erläuterungen zur Kapitalallokation und zur Berechnung von RoE, RoTE und RoCET 1

---

## Kapitalallokation

- › Der Betrag des durchschnittlichen den Segmenten zugeordneten Kapitals wird berechnet, indem die aktuellen durchschnittlichen RWA (seit Jahresbeginn – PUK 39,6 Mrd. Euro, FK 92,8 Mrd. Euro, SuK 27,2 Mrd. Euro, ACR 14,5 Mrd. Euro) mit einem Anrechnungssatz multipliziert werden, der dem derzeitigen regulatorischen und Marktstandard entspricht 12 % (bzw. 15 % für ACR).
- › Überschüssiges Kapital (in Bezug auf das harte Kernkapital im Konzern (Basel 3, vollständige Anwendung)) wird dem Bereich Sonstige und Konsolidierung zugewiesen.
- › Die Kapitalallokation wird in der Segmentberichterstattung des Commerzbank-Konzerns offengelegt.
- › Zur Bestimmung des RoTE auf Segmentebene werden die durchschnittlichen regulatorischen Abzugsposten (ausgenommen Firmen-/Geschäftswerte und sonstige immaterielle Vermögenswerte) den Geschäftssegmenten zusätzlich zugeordnet (PUK 0,1 Mrd. Euro, FK 0,8 Mrd. Euro, SuK 2,0 Mrd. Euro, ACR 0,4 Mrd. Euro).

## Berechnung von RoE, RoTE und RoCET 1

- › Die Eigenkapitalrendite (Return on Equity/RoE) wird auf Grundlage des durchschnittlichen Eigenkapitals nach IFRS auf Konzernebene berechnet sowie auf Segmentebene unter Anrechnung von 12 % (bzw. 15 % für ACR) der Risikoaktiva.
- › Die Eigenkapitalrendite abzüglich immaterieller Vermögenswerte (Return on Tangible Equity/RoTE) wird auf Grundlage des durchschnittlichen Eigenkapitals nach IFRS (unter Abzug von Goodwill und sonstigen immateriellen Vermögenswerten) auf Konzernebene berechnet sowie auf Segmentebene unter Anrechnung von 12 % (bzw. 15 % für ACR) der Risikoaktiva zuzüglich der Kapitalabzugsposten, ohne Goodwill und sonstige immaterielle Vermögenswerte.
- › Die Berechnung der RoTE entspricht dem aktuellen Marktstandard.
- › Die RoCET 1 wird auf Grundlage des durchschnittlichen harten Kernkapitals (Common Equity Tier 1/CET 1) berechnet.

Für weitere Informationen stehen Ihnen zur Verfügung:

**Dr. Nils Happich**

Leiter Corporate Communications Finance & Strategy

T: +49 69 136-80529

Mail: [nils.happich@commerzbank.com](mailto:nils.happich@commerzbank.com)

**Erik Nebel**

T: +49 69 136-44986

Mail: [erik.nebel@commerzbank.com](mailto:erik.nebel@commerzbank.com)

**Maurice Farrouh**

T: +49 69 136-21947

Mail: [maurice.farrouh@commerzbank.com](mailto:maurice.farrouh@commerzbank.com)

**Tanja Spanovic**

T: +49 69 136-23206

Mail: [tanja.spanovic@commerzbank.com](mailto:tanja.spanovic@commerzbank.com)

## Disclaimer

Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die sich nicht auf historische Fakten beziehen; sie beinhalten unter anderem Aussagen zu den Überzeugungen und Erwartungen der Commerzbank und den diesen zugrunde liegenden Annahmen. Diese Aussagen basieren auf Plänen, Schätzungen, Hochrechnungen und Zielen, soweit sie dem Management der Commerzbank zum jeweiligen Zeitpunkt zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen haben daher nur für den Zeitpunkt Gültigkeit, an dem sie getroffen werden. Die Commerzbank übernimmt keine Verpflichtung, diese Aussagen bei Vorliegen neuer Informationen oder aufgrund zukünftiger Ereignisse zu aktualisieren. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen zwangsläufig Risiken und Ungewissheiten. Eine Vielzahl von Faktoren kann daher dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse deutlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen Angaben abweichen. Zu diesen Faktoren zählen unter anderem die Entwicklung der Finanzmärkte in Deutschland, Europa, den USA und anderen Regionen, in denen die Commerzbank einen wesentlichen Teil ihrer Erträge erwirtschaftet oder in denen sie einen wesentlichen Teil ihres Vermögens hält, die Entwicklung ihrer Vermögenswerte, Marktschwankungen, mögliche Ausfälle von Schuldern oder Handelspartnern, Änderungen der Geschäftsstrategie und die Zuverlässigkeit ihrer Risikomanagementgrundsätze. Außerdem enthält diese Präsentation finanzielle und andere Informationen, die aus öffentlich verfügbaren Informationen stammen, die von anderen Personen als der Commerzbank veröffentlicht wurden („externe Informationen“). Externe Informationen beziehen sich insbesondere auf branchen- oder kundenbezogene Informationen und andere Berechnungen, die Branchenberichten entnommen wurden oder darauf beruhen, die von Dritten veröffentlicht wurden, sowie auf Marktforschungsberichte und kommerzielle Veröffentlichungen. Kommerzielle Veröffentlichungen beinhalten allgemein die Aussage, dass die darin enthaltenen Informationen aus für verlässlich gehaltenen Quellen stammen, dass die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen aber nicht garantiert wird und dass die darin enthaltenen Berechnungen auf einer Reihe von Annahmen basieren. Die Commerzbank hat die externen Informationen nicht selbst überprüft. Aus diesem Grund kann die Commerzbank keine Verantwortung für die Richtigkeit von externen Informationen übernehmen, die sie öffentlichen Quellen entnommen oder daraus abgeleitet hat.